



*Handball Bezirk VI
Hegau-Bodensee*



Bezirkstag

Tagesordnung - Berichterstattung - Info

Fr., 10.05.2019, 20:00h
Goldbühlhalle, Gottmadingen, Hauptstraße 98

Südbadischer Handballverband e.V. ● Rehlingstr. 17 ● 79100 Freiburg

- **Handballvereine des Bezirks IV,**
- **BFA-Mitglieder,**
- **Geschäftsstelle des SHV**

- per E-Mail -

Absender:

Bezirksvorsitzender
Bezirk IV Hegau-Bodensee

Franz Stehle
Beurener Str. 28
D-78256 Steißlingen



Mobil (0 17 1) 6904553



Privat (0 77 38) 214 666



Privat (0 77 38) 214 665



Dienst (0 77 31) 888-369

E-Mail: FranzStehle@online.de

Internet: www.handball-hb.de

Steißlingen, 07.03.2019

Einladung

**Handball-Bezirkstag 2019, am Freitag, 10.05.2019, 20:00 Uhr,
Foyer der Goldbühlhalle in 78244 Gottmadingen, Hauptstraße 98**

Zur Teilnahme sind alle Vertreter der dem Handballbezirk Hegau-Bodensee des Südbadischen Handballverbandes zugeordneten Vereine, sowie BFA-Mitglieder, die Kassenprüfer und die Vertreter des Bezirks in den Verbandsorganen verpflichtet.

Die BFA-Mitglieder können nicht gleichzeitig Vereinsvertreter sein!

Vereinsvorstände, sowie alle anderen Interessierten sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung des Bezirkstages durch den Vorsitzenden, Franz Stehle
2. Begrüßung durch den veranstaltenden TV Gottmadingen
3. Grußworte des Vertreters der Gemeinde Gottmadingen
4. Grußworte des Vertreters des SHV, Vizepräsident Recht, Christian Forcher
5. Bekanntgabe der Tagesordnung, verbunden mit der Totenehrung
6. Festlegung der Anwesenheit und Stimmzahl der Vereine auf Grundlage Meldebogen der Hallenrunde 2018-19
7. Ehrungen
 - a. Ehrung der Südbadischen Jugendmeister 2018/2019
 - b. Ehrung der Meistermannschaften 2018/2019
 - c. Ehrung von Einzelpersonen
8. Bericht des Vorsitzenden
9. Bericht des Kassenwartes und eines Kassenprüfers
10. Diskussion über die vorliegenden schriftlichen Berichte der BFA-Mitarbeiter
11. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
12. Neuwahlen
 - a. 1 Kassenprüfer – bisher Harald Rottinger
13. Ortswahl des Bezirkstages 2020
14. Eingebrachte schriftliche Anträge (bis 2019 an den Bezirksvorsitzenden)
15. Vorschau auf das Spieljahr 2019/2020
16. Sonstiges

Mit sportlichem Gruß, Ihr
Franz Stehle
Vorsitzender
Bezirk Hegau-Bodensee

Inhaltsverzeichnis:

Seite	Inhalt	
1	Deckblatt	
2	Einladung und Tagesordnungspunkte	
3	Inhaltsverzeichnis	
4 bis 9	Protokoll des BT 2018	Schriftführer Peter Zugmantel
10	Kassenbericht	Bezirkskassenwart Dirk Kanter
11 bis 12	Bericht	Bezirksmännerspielwart Klaus Hettesheimer
13	Bericht	Bezirksfrauenspielwart Rolf Bautze
14	Bericht	Bezirksspielwart männliche Jugend Susanne Heinstadt
15 bis 17	Bericht	Bezirksspielwart weibliche Jugend Heike Leenen
18	Bericht	SL A-Jugend männlich Klaus Rosin
19	Bericht	SL B-Jugend männlich Klaus Rosin
20	Bericht	SL C-Jugend männlich Klaus Rosin
21	Bericht	SL D-Jugend männlich Rolf Allgeier
22	Bericht	SL E-Jugend männlich Rolf Allgeier
23 bis 25	Bericht	SL A-, B-, C-Jugend weiblich Robert Fuß
26	Bericht	SL D- und E- Jugend weiblich Markus Haberstroh
27 bis 28	Bericht	Bezirksschiedsrichterwart Wolfgang Knura
29 bis 30	Bericht	Bezirksschiedsrichtereinteiler Felix Lachnit
31 bis 32	Bericht	Mini & Schulsportreferentin Martina Hafner
33	Bericht	Bezirksschiedsgerichtsvorsitzender Leo Schmid
34	Bericht	Bezirkspressewartin Lony Odenwald
35 bis 40	Anlage 1	Tabellen Verband und Bezirk Lony Odenwald
41	Anlage 2	Tabellen DHB Lony Odenwald
42 bis 70	Anlage 3	Bilder – Mannschaften Franz Stehle
71 bis 72	Anlage 4	Bilder Vereinsvorstände/A-Leiter Franz Stehle
73	Anlage 5	BfA-Mitglieder Franz Stehle
74	Anlage 6	Antrag an den BT 2019 Franz Stehle

Protokoll des Bezirkstages 2018 des Bezirks 4 Hegau-Bodensee:

<u>Datum:</u>	18. Juli 2018
<u>Ort:</u>	Im Bürgersaal des Rathauses, Hohgarten 2, 78224 Singen
<u>Beginn:</u>	20:00 Uhr
<u>Ende:</u>	21:40 Uhr
<u>Anwesende BFA-Mitgl.</u>	Franz Stehle (FS), Dirk Kanter (DK), Klaus Hettesheimer (KH), Peter Zugmantel (PZ, Protokollant), Lony Odenwald (LO), Rolf Allgeier (RA), Robert Fuß (RF), Martina Hafner (MH), Klaus Rosin (KR), Leo Schmid (LS), Wolfgang Knura (WK), Markus Haberstroh (MHa), Susi Heinstadt (SH), Heike Leenen (HL)
<u>Entschuldigt:</u>	Rolf Bautze (RB), Felix Lachnit (FL)

TOP	Inhalt
1	Eröffnung des Bezirkstages durch den Bezirksvorsitzenden Franz Stehle
	<p><i>Bezirksvorsitzender Franz Stehle</i> begrüßt die Anwesenden und eröffnet den Bezirkstag. Er stellt fest, dass alle Vereine ordnungsgemäß mit Tagesordnung (siehe Bezirkstagsmappe) geladen wurden.</p> <p>Er dankt der DJK Singen und der Stadt Singen für die Bereitschaft den Bezirkstag auszurichten.</p> <p>Besonders begrüßt er den Abteilungsleiter Handball der DJK Singen Daniel Kech sowie seinen Stellvertreter, Jörg Zimmermann und den Oberbürgermeister Manfred Häussler.</p> <p>Ebenso begrüßt er den Vertreter des SHV, Friedrich Kokemüller (Vizepräsident Finanzen).</p> <p>Es ist ihm eine besondere Freude hier in Singen den Bezirkstag abzuhalten.</p>
2	Begrüßung durch die veranstaltende DJK Singen
	<p>Daniel Kech als Abteilungsleiter Handball der DJK Singen und sein Stellvertreter Jörg Zimmermann begrüßen die Anwesenden und berichten über den Handball in Singen, der dieses Jahr sein 60-jähriges Jubiläum feiert. Sie betonen insbesondere wie wichtig ein funktionierendes Vereinsleben für die Gemeinschaft ist und nennen die vielen Aktionen, die von der DJK Singen neben dem normalen Spielbetrieb noch durchgeführt werden. Sie freuen sich, dass der Handballbezirk Hegau Bodensee die DJK Singen als Ausrichter gewählt hat und bedankt sich insbesondere bei den Helfern, die im Hintergrund wirken. Zum Abschluss sagt er allen, die ein Ehrenamt im Verein ausüben, ein großes Dankeschön und wünscht der Sitzung einen guten Verlauf.</p>
3	Grußworte der Stadt Singen
	<p>Oberbürgermeister Bernd Häussler begrüßt die Anwesenden und freut sich, dass der Bezirkstag hierher nach Singen gekommen ist. Er beglückwünscht die Handballabteilung auch nochmals zum 60-jährigen Jubiläum. Er betont auch, wie wichtig die Stadt Singen das Thema Sport und Ehrenamt ansieht. Ihm ist auch wichtig, dass die Verbände versuchen auf die hohe Politik einzuwirken, dass das Ehrenamt nicht weiter drangsaliert werden können, da sonst das Ehrenamt ausstirbt. Zum Abschluss wünscht er der Versammlung einen guten Verlauf.</p>
4	Grußworte des Vertreters des SHV
	<p>Der Vizepräsident Finanzen des SHV, Fritz Kokemüller, begrüßt ebenfalls die Anwesenden und freut sich, dass er hier sein darf. Ein besonderer Gruß von ihm gilt der ausrichtenden DJK Singen. Er überbringt auch Grüße der gesamten</p>

	<p>Vorstandschafft der SHV und den Damen von der Geschäftsstelle. Auch er dankt allen Helfern, die in den Vereinen ehrenamtlich tätig sind ganz besonders. Er würdigt auch die gute Arbeit, die der kleinste Bezirk des SHV leistet. Er berichtet auch von einer Tagung bei der Axel Kromer (Vorstand DHB) einen Vortrag über das Strategiepapier des DHB 2020 gehalten hat. Diese Punkte haben dann auch Auswirkungen auf die Vereine hier im Bezirk. Stellvertretend nennt er als Themen die Kooperationen mit Grundschulen, Jugendförderung, Sparkassen-Cup. Ein weiterer Vortrag war von Uli Derath, der vom Landessportbund über die Förderung gesprochen hat. Auch hier gibt es Tendenzen, größere Verbandseinheiten zu bilden. Die drei Landesverbände in Baden-Württemberg haben sich dann im Nachgang auch zusammengesetzt und eine noch engere Zusammenarbeit z.B. im Schiedsrichterwesen, EDV-Systemen vereinbart. Auch er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf und allen viel Spaß mit dem Handballsport.</p>
5	Bekanntgabe der Tagesordnung, verbunden mit der Totenehrung
	<p>FS befragt die Anwesenden, ob es weitere Anträge zur Tagesordnung gibt. Dies ist nicht der Fall. Die Anwesenden gedenken der Toten mit einem stillen Memento.</p>
6	Feststellung der Anwesenheit und Stimmenanzahl der Vereine
	<p>Hierzu übergibt FS an den Bezirksspielwart KH. KH begrüßt ebenfalls ganz herzlich die Anwesenden. Er stellt fest, dass alle Vereine anwesend sind. Fehlende Vereine: keine Gemäß dem Meldebogen 2017/2018 sind maximal 75 Stimmen möglich (59 Stimmen Vereine und 16 Stimmen BFA-Mitglieder). Die konkrete Feststellung der Stimmenanzahl ergibt folgendes Ergebnis: Stimmenzahl der Vereine: 59 Stimmenzahl der BFA-Mitglieder: 14 Gesamtstimmenzahl: 73</p>
7	Ehungen
7a	Ehrungen der Südbadischen Jugendmeister 2017-18
	<p>FS stellt die Erfolge der Mannschaften auf überbezirklicher Ebene vor. Leider konnte keine Mannschaft aus dem Bezirk in diesem Jahr eine südbadische Meisterschaft erringen. Südbadische Vizemeister wurden folgende Mannschaften: HSC Radolfzell (männl. D-Jugend) HSG Konstanz (männl. B-Jugend)</p>
7b	Ehrung der Meistermannschaften 2017-18
	<p>Die einzelnen Meister-Mannschaften der Bezirks- und Kreisklassen im Jugend- und Aktiven Bereich sind den schriftlichen Berichten der Staffelleiter bzw. den Abschluss-Tabellen in der Bezirkstagsmappe zu entnehmen. Bezirksvorsitzender FS nimmt die Ehrungen vor und überreicht die Urkunden. <u>Meistermannschaften Jugend:</u> D weiblich Kreisklasse A: HSG Oberer Linzgau D weiblich Bezirksklasse: SV Allensbach C weiblich Bezirksklasse: SG Rielasingen/Gottmadingen und TV Ehingen B weiblich Bezirksklasse: TV Ehingen</p>

	<p>D männlich Kreisklasse B: HC DJK Konstanz D männlich Kreisklasse A: JSG Bodman-Stockach D männlich Bezirksklasse: HSC Radolfzell C männlich Bezirksklasse: TV Ehingen B männlich Bezirksklasse: SG Rielasingen/Gottmadingen A männlich Bezirksklasse: TV Ehingen <u>Meistermannschaften Aktive:</u> Damen Kreisklasse: DJK Singen Damen Bezirksklasse: TuS Steißlingen 2 Herren Kreisklasse B: HSG Konstanz 4 Herren Kreisklasse A: HC DJK Konstanz Herren Bezirksklasse: SG Allensbach/Dettingen/Wallhausen</p>
7c	Ehrung von Einzelpersonen
	<p>FS Fritz Kokemüller nehmen die nachfolgenden Ehrungen vor: Silberne Ehrennadel des SHV: Rolf Allgeier, als langjähriger Jugendstaffelwart des Bezirks und langjährige Vereinsarbeit beim TV Mimmehausen bzw. der HSG Mimmehausen-Mühlhofen Ute Eichholz, für 16 Jahre Vereinsarbeit in allen Bereichen beim TV Pfullendorf. Die gastgebende DJK Singen erhält den silbernen Ehrenwimpel des SHV für das 60-jährige Jubiläum der Handballabteilung durch Fritz Kokemüller. Er überreicht den Wimpel dem anwesenden Gründungsmitglied der DJK Singen Rolf Knöpfler</p>
8	Bericht des Bezirksvorsitzenden
	<p>Der Bezirksvorsitzende FS beginnt seinen Bericht mit dem Rückblick auf die abgelaufene Saison 2017/2018 und stellt alle überbezirklich spielenden Mannschaften mit Bild und Platzierung in den jeweiligen Ligen vor (dies kann der Bezirkstagsmappe entnommen werden). Er hebt insbesondere die das Bundesliga-Team in der männlichen A-Jugend der HSG Konstanz sowie die Flaggschiffe des Vereins mit den Damen des SV Allensbach und den Herren der HSG Konstanz, die aber leider aus der 2. Bundesliga abgestiegen sind. Danach blickt er zurück auf die reibungslos abgelaufenen Runde. Er dankt dafür auch ganz herzlich allen Beteiligten (Spielern, Trainern und Funktionären), auch hinter den Kulissen für die geleistete Arbeit, die unbezahlbar ist. Er berichtet, danach, dass es im Bezirk 40 SR-Fehlstellen gibt (Vorjahr 31). Er appelliert an die Vereine Schiedsrichter zu stellen und auch die Möglichkeit, der halben Stelle zu nutzen. Er verurteilt auch die gängige Praxis SR abzuwerben. Schade ist es, dass zum 2. Neulingslehrgang nur 2 Anmeldeunterlagen vorlagen, es gibt nun eine Neuausschreibung am 8./9. September.</p> <p>Er nennt die Erfolge des Bezirks im Jugendauswahlbereich, deren Ergebnisse zum Teil schon feststehen: Die weibliche und männliche B-Jugend wurde jeweils Erste beim Stützpunktpokal Die weibliche C-Jugend wurde Dritte und männliche C-Jugend wurde Zweite beim Stützpunktpokal Beim Fördergruppenturnier konnte die weibliche und männliche Mannschaft jeweils den dritten Platz erreichen. In diesem Zusammenhang hebt er auch die Arbeit der Auswahltrainer hervor. Er dankt allen von ganzem Herzen für die geleistete Arbeit</p> <p>Er stellt fest, dass die Zahl der Spielverlegungen wieder steigt. Er bittet aber, die Vereine, die Gründe für eine Verlegung genauer zu prüfen, auch wenn die Stars mal</p>

	<p>nicht antreten können. Auch die Verlegungen wegen Kader-Maßnahmen werden künftig Gebühren kosten, da die Termine für die Kader-Maßnahmen lange vorher bekannt sind. Diese Spiele können in der gebührenfreien Verlegungszeit vor der Saison, verlegt werden.</p> <p>Er erinnert nochmals daran, dass Spielverlegungen nur mit einer Frist von mindestens 10 Tagen möglich sind und dass über eine Verlegung alleine der Bezirksspielwart (und nicht die Vereine) entscheiden.</p> <p>Sehr bedauerlich empfindet er es, dass die HSG Konstanz leider die Klasse (2. Bundesliga Herren) nicht halten konnte. Aber das zweite Aushängeschild der SV Allensbach (3. Liga Damen und BWOL) ihre Klassen halten konnten.</p> <p>Ebenfalls erwähnenswert ist es, dass die beiden A-Jugendmannschaften der Flaggschiffe Allensbach und Konstanz nächstes Jahr wieder in der Jugend-Bundesliga spielen.</p> <p>Er bedauert auch die Abstiege der SG Rielasingen/Gottmadingen und der HSG MM aus der Landesliga der Männer. Dem stehen aber auch Aufstiege von Mannschaften gegenüber.</p> <p>Insgesamt zieht FS als Bezirksvorsitzender ein positives Fazit was die sportliche und finanzielle Seite des Bezirks betrifft. Er wünscht sich, dass in der Zukunft noch mehr die Jugend unterstützt wird und sich alle Beteiligten noch mehr gegenseitig unterstützen, um die Herausforderungen zu meistern.</p> <p>Unser Bezirk steht nach wie vor sehr gut da und wird von den anderen Bezirken zum Teil neidisch beäugt. Wir als kleinster Bezirk haben eine Mannschaft in der 3. Liga, zwei Bundesliga-Jugendmannschaften und zwei aktive Teams in der BWOL. Welcher andere Bezirk im SHV kann dies vorweisen?</p> <p>Zum Abschluss dankt er allen Spielern, Schiedsrichtern, Betreuern, Funktionären und Eltern der Jugendspieler, die zum Gelingen der abgelaufenen Runde beigetragen haben, nochmals ganz herzlich für ihre Unterstützung und Arbeit. Er betont auch dass er nach wie vor stolz ist, der Vorsitzende eines so gut funktionierenden und erfolgreichen Bezirks Hegau-Bodensee zu sein.</p>
9	Bericht des Kassenwartes und eines Kassenprüfers
	<p>Vor dem Bericht des Kassenprüfers präsentiert der Kassenwart DK detailliert die Zahlen für das Jahr 2017 aus dem Finanzbereich des Bezirks und bedankt sich bei allen Vertretern für die gezahlten Strafen.</p> <p>Insgesamt wurde ein leichtes Minus von 332,92 € erwirtschaftet.</p>
	<p>Harald Rottinger berichtet, dass er und Hubert Hirt (als Vertreter von Thomas Partenheimer) die Kasse am 18. Januar in der Geschäftsstelle detailliert geprüft und dem Kassenwart Dirk Kanter wie in den Vorjahren eine absolut vorbildliche und einwandfreie Kassenführung bescheinigen können. Aufgrund dieser Feststellungen empfehlen sie der Versammlung die Entlastung des Kassenwarts DK.</p> <p>FS bedankt sich bei den Kassenprüfern für die hervorragende Arbeit.</p>
10	Diskussion über die vorliegenden schriftlichen Berichte der BFA-Mitglieder
	<p>Es gibt keine Anfragen zu den schriftlichen Berichten</p>
11	Entlastung der gesamten Vorstandschaft
	<p>FS bittet Rolf Knöpfle von der DJK Singen, die Entlastung der Vorstandschaft durchzuführen.</p> <p>Rolf Knöpfle dankt den BFA-Mitgliedern für ihre geleistete Arbeit und empfiehlt die</p>

	<p>Entlastung des gesamten BFA. Die Entlastung wird einstimmig beschlossen. FS dankt Rolf Knöpfle für die Durchführung der Entlastung und den Vereinen für die Entlastung.</p>
12	Neuwahlen
	<p>Es steht nur die Neuwahl eines Kassenprüfers an. Kassenprüfer: Thomas Partenheimer scheidet turnusmäßig aus. Aus der Mitte der Versammlung wird Karolin Häberle als neue Kassenprüferin vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an und ist auf 2 Jahre gewählt.</p>
13	Ortswahl des Bezirkstages und Bezirksjugendtages 2019
	<p>FS stellt vor, wer in den letzten Jahren den Bezirkstag ausgerichtet und zeigt eine Übersicht von Vereinen, die im nächsten Jahr Jubiläen haben:</p> <p>TV Rielasingen, 90 Jahre Handballabteilung TV Gottmadingen, 90 Jahre Handballabteilung TSV Mimmenhausen: 90-jähriges Jubiläum des Gesamtvereins.</p> <p>Rielasingen und Gottmadingen bewerben sich für die Ausrichtung des Bezirkstages und Bezirksjugendtages 2019. Der Bewerbung wird einstimmig zugestimmt.</p>
14	Eingebrachte schriftliche Anträge
	<p>Es wurden keine Anträge fristgerecht eingereicht. Es gibt aber eine Anregung der HSG Mimmenhausen-Mühlhofen mit folgendem Inhalt: Der Bezirk möge beschließen, dass die Spiele der E-Jugend (weiblich, männlich und gemischt) zukünftig nicht mehr von offiziell eingeteilten Schiedsrichtern geleitet werden, sondern dort die Schiedsrichter durch die Heimvereine selbst gestellt werden. Der Bezirks-Schiedsrichterausschuss hat zu dem Antrag Stellung bezogen und lehnt ihn strikt ab, da er diese Spiele für seine Jung-Schiedsrichter benötigt, damit diese Spielpraxis bekommen. Der Bezirksschiedsrichterausschuss möchte solange wie möglich die E-Jugend Spiele neutral besetzen. Die HSG MM erläutert noch weitere Hintergründe des Antrags, sie wollten durch diese Maßnahme Jugendliche und junge Erwachsene an das Schiedsrichterwesen heran zu führen. FS hat mit der HSG MM gesprochen, sie will keine Abstimmung zu dem Antrag. WK als Bezirksschiedsrichterwart findet die Idee klasse, aber genau bei diesen Spielen ist die Besetzung aufgrund der Altersstruktur gar kein Problem. RF ergänzt das zusätzlich noch in der E-Jugend die Regeln am kompliziertesten sind. FS ermuntert die Versammlung etwas für das Schiedsrichterwesen zu tun und Leute früh an die Schiedsrichterei heran zu führen.</p>
15	Vorschau auf das Spieljahr 2018-2019
	<p>Hier gibt es außer der im Bericht des Vorsitzenden erwähnten Punkte noch nichts Neues. KH ergänzt, dass er die Terminpläne Ende Juli/Anfang August fertig werden. Er bittet auch die Verantwortlichen ihm eine Urlaubsvertretung zu nennen, falls der In der wA spielen wir mit 3 Mannschaften in Württemberg, alle anderen Staffeln können durch den Bezirk besetzt werden.</p>

	<p>Er berichtet auch über die Sitzung mit den Vereinen bezüglich der Bezirksklasse Männer, die nur noch aus 8 Mannschaften besteht. Es wird eine normale Runde bis Fasnacht gespielt, Danach wird die Klasse in eine Aufstiegs- und Abstiegsrunde geteilt, in der nochmals Hin- und Rückspiel stattfinden. Bei der Teilung werden die Punkte gegen Mannschaften, die in selben Runde sind, mitgenommen.</p> <p>Es gibt ein Spielverbot an dem 2. und 3. Januarwochenende wegen der Handball-WM</p>
16	Sonstiges
	<p>WK spricht allen Schiedsrichtern nochmals seinen ganz besonderen Dank aus für das in der Vorsaison geleistete. Es haben teilweise Schiedsrichter 70 Spiele gepfiffen.</p> <p>Die Zahlen der Schiedsrichter sind weiter rückläufig, es wird nach bisherigem Stand nicht möglich sein, alle Spiele zu besetzen. Deshalb sein Appell, dass die Vereine Schiedsrichter bringen, sonst können die Schiedsrichter nicht die Spiele leiten.</p> <p>Der zweite Neulingslehrgang ist mangels Anmeldungen ausgefallen und wird deshalb am 8./9. September neu terminiert. Im ersten Schiedsrichter- Lehrgang waren es 45 Teilnehmer, die alle bestanden haben.</p> <p>KH bekräftigt dies noch mit folgenden Worten: Die Schiedsrichter brauchen unbedingt Neulinge im Alter zwischen 18 und 45, da es dort ein riesiges Loch gibt. Hier sollten insbesondere erfahrene Spieler angesprochen werden, die es langsam ausklingen lassen wollen.</p>
	<p>BV Franz Stehle dankt der gastgebenden DJK Singen für die Ausrichtung und den Beteiligten für die Teilnahme und wünscht allen einen guten Nachhauseweg und eine erfolgreiche Runde 2018/2019.</p>

Singen, den 18.7.2018

SÜDBADISCHER HANDBALLVERBAND e.V.

Bezirk Hegau-Bodensee

Peter Zugmantel (Protokollführer)

Bezirksvorsitzender

Franz Stehle

Bericht: Kassenwart Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirkskassenwart
Dirk Kanter
Achdorfer Str. 46
78176 Blumberg
E-Mail: Dirk-J.Kanter@t-online.de

Blumberg, 20.04.2019

Wird am BT bekanntgegeben.

Dirk Kanter
Kassenwart
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: Bezirksspielwart und SL Herren Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksspielwart und SL Herren

Klaus Hettesheimer

Langestraße 10a

78256 Steißlingen

E-Mail: rae.hettesheimer@t-online.de

Steißlingen, 29.04.2019

Die Hallenrunde 2018/19 ist zu Ende und es ist an der Zeit, zurück zu blicken.

Wie üblich wurden zunächst die Spielpläne für die Hallenrunde von mir erstellt. Es waren dabei zunächst insgesamt 18 Spielklassen (Vorjahr: 19) mit 138 Mannschaften (Vorjahr: 147) und 810 Spielen (Vorjahr: 865) zu verplanen. Wie in der vergangenen Runde wurden die Pläne der unteren Jugendklassen männlich und weiblich nur bis Weihnachten nach regionalen Gesichtspunkten erstellt und in der Weihnachtspause erfolgte eine Neueinteilung in leistungsorientierte Bezirks- und Kreisklassen. Bei der F-Jugend wurden wiederum nur 4+1 Spieltage durchgeführt, die ebenfalls von mir eingeteilt wurden.

Bei der Neuplanung nach Weihnachten mussten nochmals 268 Spiele (Vorjahr: 257) verplant werden. In den Jugendklassen A – C männlich und B und C weiblich konnte die gesamte Runde „durchgeplant“ werden, so dass die Neuplanung nur die D- und E-Jugend betraf sowie die Meister- und Platzierungsrunde in der Bezirksklasse Männer. Außerdem wurden die 4+1 Spieltage im neuen Jahr geplant.

Die Bezirkspokalrunde entfiel dieses Jahr, weil die Anzahl der Meldungen niedriger war als die Zahl der Teilnehmer des Bezirks auf SHV Ebene. Die gemeldeten Teams wurden an den SHV für die dortige Pokalrunde weitergemeldet.

Die Bezirksklasse spielte in dieser Runde nach neuem Modus, weil dort nur acht Mannschaften antraten. Zuerst wurde eine normale Runde gespielt, danach erfolgte eine Teilung in Meister- und Platzierungsrunde, in der die jeweiligen Teilnehmer nochmals in Hin- und Rückspiel aufeinandertrafen. Die Punkte aus der Vorrunde aus den Spielen gegeneinander wurden von den jeweiligen Mannschaften mitgenommen.

In der Vorrunde zeichnete sich im vorderen Tabellenfeld bald ab, dass drei Mannschaften die ersten drei Plätze der Meisterrunde belegen würden. Letztlich qualifizierten sich die HSG Mimmehausen-Mühlhofen, der TuS Steißlingen 3, die HSG Konstanz 3 und der HSC Radolfzell für die Meisterrunde. Die DJK Singen, die SG Rielasingen-Gottmadingen, der TV Überlingen und der HCDJK Konstanz spielten die Platzierungsrunde.

Letztlich wurde die **HSG Mimmehausen-Mühlhofen Meister** vor der HSG Konstanz 3 und dem TuS Steißlingen 3. Die HSG Mimmehausen-Mühlhofen nimmt ihr Aufstiegsrecht wahr und steigt in die Landesliga auf. Über die Relegation der Vizemeister hat auch die HSG Konstanz 3 die Chance, den Aufstieg zu schaffen.

Absteiger in die Kreisklasse A ist der HCDJK Konstanz.

Die einzelnen Platzierungen können der Tabelle entnommen werden.

In der Kreisklasse A waren ebenfalls mehrere Mannschaften auf Augenhöhe. Letztlich setzte sich die **HSG Konstanz 4** durch vor dem TV Ehingen 2. Beide Mannschaften werden in die Bezirksklasse aufsteigen. Absteiger in die Kreisklasse B ist der TSV Dettingen.

Die einzelnen Platzierungen können der Tabelle entnommen werden.

In der Kreisklasse B ging es in dieser Runde letztlich ziemlich eng her. Die ersten beiden Teams waren am Ende punktgleich. Meister und Aufsteiger in die Kreisklasse A wurde aufgrund des besseren direkten Vergleichs der **TV Ehingen 3** vor der DJK Singen 2.

Es wurden in der laufenden Runde von mir wieder zahlreiche **Bescheide** erlassen. Die Anzahl der Bescheide ist in der abgelaufenen Runde auf diesem fast konstant geblieben, nämlich bei 114 (Vorjahr: 121).

Die Zahl der Spielverlegungen blieb praktisch konstant (56). Hauptsächlich waren es Verlegungen wegen Spielermangel. Möglicherweise macht sich hier bemerkbar, dass immer mehr Mannschaften über eine relativ geringe Spielerdecke verfügen oder es kann auch daran liegen, dass Spieler und im Jugendbereich auch deren Eltern sich nicht mehr so intensiv im Sport engagieren, sondern auch andere Interessen im Vordergrund stehen.

Die Zahl der sonstigen **Strafbescheide** ist gegenüber dem Vorjahr gesunken mit 44 (57). Davon waren wieder viele Bescheide wegen Nichtantreten/Spielabsagen. Ich möchte auch dieses Jahr dringend an alle Vereine appellieren, hier noch mehr Disziplin walten zu lassen. Es kann nicht angehen und ist in höchstem Maß unsportlich, dass Vereine zum Teil eine Stunde vor dem angesetzten Spieltermin anrufen und ohne nähere Begründung mitteilen, sie hätten keine Mannschaft!! Insbesondere bei größeren Entfernungen zwischen den beteiligten Vereinen fragt man sich schon, ob hier nur Fahrgeld gespart werden soll. Ganz abgesehen davon, haben die Heimvereine unvorhersehbare Lücken im Spielplan, die nur für Ärger sorgen.

Die Zahl von Bescheiden gegen SR wegen Nichtantreten hat wieder abgenommen. Wenn man dann allerdings die Begründungen für das Fehlen hört, sind die Kollegen offenbar vergesslicher geworden.....

Ich bitte hier alle Vereine, auch weiterhin Spielverlegungen schriftlich (per Mail) zu beantragen.

Wie bereits im vergangenen Jahr appelliere ich an die Vereine, sich bitte vor Beantragung einer **Spielverlegung** zu überlegen, ob es nicht möglich ist, aus anderen Mannschaften "aufzufüllen". In der abgelaufenen Saison konnten dadurch nach entsprechendem Hinweis von mir einige Verlegungen "gespart" werden und damit auch Kosten für die Vereine.

Ich werde auch zukünftig verstärkt hierauf achten und ggf. Verlegungen ablehnen, wenn vom Spielplan her ein Auffüllen möglich sein müsste. Ich bitte daher die Vereine bereits jetzt, sich auf diese Handhabung einzustellen!

Weiter möchte ich nochmals darauf hinweisen, dass über die Durchführung einer Spielverlegung allein der Bezirksspielwart entscheidet. Er benötigt hierfür nicht das Einverständnis der betroffenen Vereine! In diesem Zusammenhang sei auch nochmals erwähnt, dass Spielverlegungen nur möglich sind, wenn sie mir spätestens 10 Tage vor dem Spieltermin gemeldet sind. Dies gilt auch für urzeitliche Zusammenschiebungen zur Schließung von Lücken im Spielplan.

Abschließend möchte ich mich bei allen Vereinen des Bezirks recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ohne die aktive Mithilfe der Vereine ist ein reibungsloser Ablauf der Runde nicht möglich. Ebenso gilt mein Dank meinen Kollegen vom BFA.

Auch den SR-Einteiler Felix Lachnit möchte ich hier ausdrücklich erwähnen, denn er hat insbesondere bei kurzfristigen Verlegungen immer mehr oder weniger umfangreiche Neuansetzungen vorzunehmen, was erhebliche Zeit benötigt und Kosten verursacht.

Letztlich gilt mein Dank auch allen SR im Bezirk. Ohne sie wäre der Spielbetrieb nicht denkbar.

Klaus Hettesheimer
Bezirksspielwart
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: Frauenwart Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksfrauenspielfwart
Rolf Bautze
Himmelreichweg 12a
78476 Allensbach
E-Mail: rolf.bautze@web.de

Allensbach, 29.04.2019

Bericht über die Spielsaison 2018/2019

An der diesjährigen Spielrunde nahmen 16 Frauenmannschaften teil, die aufgeteilt in Bezirksklasse und Kreisklasse mit je 8 Mannschaften die Meisterschaften ausspielten.

In der **Kreisklasse** holte sich die Mannschaft des TSV Dettingen-Wallhausen die Meisterschaft mit 22:6 Punkten und einem Torverhältnis von 342:256. Zweiter wurde der TSC Blumberg mit 19:9 Punkten und 372:329 Toren, welcher Hin- und Rückspiel gegen den TSV Dettingen-Wallhausen verloren hatte. Tabellendritter wurde der TV Meßkirch, der punktgleich mit dem HC Radolfzell 2 die Runde mit 18:10 Punkten beendete.

In der **Bezirksklasse** lagen nach der Hinrunde die Mannschaften des TuS Steißlingen 3 und des TV Engen mit je nur einer Niederlage an der Tabellenspitze. Nachdem der TV Engen vor dem letzten Spieltag nur ein weiteres Spiel verloren hatte, kam es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel um die Meisterschaft zwischen dem TuS Steißlingen 3 und dem TV Engen. Dieses entschied der TuS Steißlingen 3 mit 25:20 für sich und wurde damit aufgrund des direkten Vergleichs punktgleich Meister der Bezirksklasse mit 22:6 Punkten und einem Torverhältnis von 327:271. Tabellenzweiter damit der TV Engen mit 22:6 Punkten und 342:254 Toren, Dritter wurde der SV Eigeltingen mit 16:12 Punkten.

Aufsteigen in die Landesliga Süd kann der TuS Steißlingen nicht, da die 2. Mannschaft des TuS in dieser Klasse spielt. Ob der TV Engen den Aufstieg wahrnimmt, muss noch abgeklärt werden.

Absteiger in die Kreisklasse ist als Tabellenletzter die Mannschaft des TV Pfullendorf.

Die weiteren Platzierungen entnehmen Sie den Tabellen des Pressewarts.

In den Verbandsklassen und höher spielten 8 weitere Frauen-Mannschaften des Bezirks Hegau-Bodensee. Es sind dies: SV Allensbach (3.Liga), SV Allensbach II und TuS Steißlingen (beide BWOL), SV Allensbach III (Südbadenliga), TV Ehingen, HSG Mimmenhausen-Mühlhofen, HSC Radolfzell, TuS Steißlingen II (alle Landesliga-Süd)

Rolf Bautze
Frauenwart
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: Spielwart männl. Jugend - Bezirk Hegau-Bodensee

Vertreter der Jugend

Susanne Heinstadt

Zum Schwarzenberg 16 a

78476 Allensbach-Hegne

E-Mail: jw-hegau-bodensee@hv-suedb.de

Allensbach, 30.04.2019

1. Ergebnisse der überbezirklich spielenden Mannschaften

HSG Konstanz spielte wieder in der A-Jugend Bundesliga und sicherte sich mit dem fünften Tabellenplatz einen Direktplatz für die kommende Saison.

In der Südbadenliga der männlichen A-Jugend spielte dieses Jahr nur der TV Ehingen und erzielte den elften Platz.

In der Südbadenliga Süd der männlichen B-Jugend spielten der HSC Radolfzell (2.Platz), TV Ehingen (4.Platz), SG Allensbach/Dettingen (7.Platz) und der TV Engen (9.Platz). Beim Final Four verlor der HSC Radolfzell beide Spiele.

In der Südbadenliga Süd der männlichen C-Jugend spielten die HSG Konstanz (2.Platz), die JSG Hegau (4.Platz) und der HSC Radolfzell (7.Platz) Beim Final Four verlor die HSG Konstanz beide Spiele.

Bei der Südbadischen Meisterschaft der männlichen D-Jugend in Lörrach nahm die JSG Hegau (5.Platz) und der HC Lauchringen (7.Platz) teil.

2. SHV Kaderspieler

Auch dieses Jahr waren vom Bezirk wieder 9 SHV Spieler in 3 Altersklassen eingeladen.

Bei der DHB Sichtung des Jahrgangs 2003 nahmen Fabian Zeller (HSG Mimmensehen/Mühlhofen), Fynn Osan und Ben Widmann (HSG Konstanz) teil.

3. Rückblick auf die Ergebnisse bei den Bezirkspokalspielen:

Die B-Jugend wurde beim Stützpunktpokal Erster. Die C-Auswahl belegte den zweiten Platz.

Die Fördergruppe belegte beim Fördergruppenturnier den dritten Platz.

Um den Fördergruppentrainern noch weitere Sichtungsmöglichkeiten zu geben wurde die Talentiade neu strukturiert und die Kreisentscheide fanden in diesem Jahr bei dem TV Pfullendorf, dem SV Allensbach und der HSG Mimmensehen/Mühlhofen statt.

Der Bezirksentscheid findet am 2.Juni in Radolfzell statt. Der Verbandsentscheid findet am 13.Juli ebenfalls in Radolfzell statt. Mit dem neuen Konzept will man die Talentiade für die Vereine und Spieler/innen wieder attraktiver gestalten.

Ich möchte mich recht herzlich beim HSC Radolfzell bedanken, die sich bereit erklärt haben, beide Veranstaltungen durchzuführen, da sich kein anderer Verein dafür gefunden hatte. Vielleicht ändert sich das ja.

Zum Schluss möchte ich mich bei den Auswahltrainern für ihre Arbeit bedanken und hoffe auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Susi Heinstadt

Vertreter der Jugend

Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: Weibliche Jugend Bezirk Hegau-Bodensee

Spielwart weibliche Jugend

Heike Leenen

Gustav-Troll-Str. 50

78315 Radolfzell

E-Mail: familie.leenen@web.de

Radolfzell, 23.04.2019

Ergebnisse der Stützpunktpokale 2018 - weibliche Jugend

2 x im Monat trainieren die weiblichen Auswahlmannschaften samstags in ihren Altersstufen. In unterschiedlichen Hallen absolvieren alle Mannschaften ein zweistündiges Training pro Einheit. Zum Saisonhöhepunkt nahmen alle Auswahlmannschaften an den jeweiligen Stützpunktpokalen 2018 teil.

Der Stützpunktpokal der weiblichen B-Jugend fand, anlässlich des 60jährigen Bestehens der DJK Singen, am 08.07.18 in der Münchriedhalle in Singen, statt. Bei dem hervorragend organisierten Turnier belegte die Auswahl Hegau Bodensee 1 (Jahrgang 2003) in der Gruppenphase den 1. Platz in der Gruppe B. Bei diesem Turnier war der Bezirk Hegau-Bodensee mit zwei Mannschaften vertreten. In der Gruppe A belegte die Auswahl Hegau-Bodensee 2 (Jahrgang 2004) den 2. Platz. Beide Mannschaften konnten sich damit für die Endrunde qualifizieren. In der Endrunde mussten beide Mannschaften gegeneinander antreten und die Auswahl Hegau-Bodensee 1 gewann knapp das Spiel gegen Hegau-Bodensee 2. Das Finale gegen Rastatt gewann das Team Hegau-Bodensee 1 deutlich mit 18:11 und wurde verdient Turniersieger in Singen. Die jüngere Auswahl Hegau Bodensee 2 (Jahrgang 2004) musste sich im Spiel um Platz 3+4 Freiburg mit 16:11 geschlagen geben und belegte einen guten 4. Platz.

Der Stützpunktpokal der weiblichen C-Jugend wurde in Schopfheim ausgetragen. Die C-Auswahl (Jahrgang 2005) erreichte in der Vorrunde den 2. Platz in ihrer Gruppe. Die Mädels mussten sich in der Vorrunde nur Offenburg geschlagen geben. In der Endrunde konnte man die Auswahl aus Freiburg nicht besiegen. Im Spiel um Platz 3+4 konnten die Mädels Rastatt mit 20:12 besiegen und belegten einen guten 3. Platz.

Die jüngste Auswahlmannschaft, die Fördergruppe (Jahrgang 2006), war wie jedes Jahr in Elgersweier zu Gast. Nach dem motorischen Test konnte die junge Mannschaft in ihrer Gruppe den 1. Platz erspielen. Sehr deutlich waren die Ergebnisse gegen Oberrhein und dem Schwarzwald. Im Spiel gegen den späteren Turniersieger Rastatt musste man sich mit 21:18 geschlagen geben. Im Spiel um Platz 3+4 fehlten dann die Kräfte und die Mannschaft vom Oberrhein siegte, obwohl man diese in der Vorrunde noch deutlich besiegt hatte. Mit dem 4. Platz war man dennoch zufrieden, da die jungen Talente einen schnellen und tollen Handball gezeigt haben.

Eine Einladung zum SHV-Lehrgang bekam:

- 1) Jane Boos (SV Allensbach)
- 2) Svenja Kornmaier (JSG Hegau)
- 3) Katharina Reisch (HSG Mimmensehen-Mühlhofen)
- 4) Julia Schnell (HSG Mimmensehen-Mühlhofen)
- 5) Marie Stumpf (HSG Mimmensehen-Mühlhofen)
- 6) Tina Schlund (HSG Mimmensehen-Mühlhofen)
- 7) Aliya Spoo (JSG Hegau)

Herzlichen Glückwunsch zu diesen guten Platzierungen!

Die Trainerteams Ricarda Müller und Lucy Dzialoszynski (C-Auswahl), Ramona Grundler und Stefan Weiss (B-Auswahl) sowie Claudia Dzialoszynski und Heike Leenen (Fördergruppe) leisten das ganze Jahr über hervorragende Arbeit, was sich in der Entwicklung der Spielerinnen und den guten Ergebnissen bei den Sichtungsturnieren zeigt.

Vielen herzlichen Dank für Euer engagiertes und kompetentes Training!

SHV-Kaderspielerinnen (Jahrgänge 2003-2005) aus dem Bezirk

Die kontinuierliche gute Jugendarbeit in den Vereinen und die gute Auswahlarbeit im Bezirk, zeigt sich auch positiv in den Kader-Listen des SHV.

SHV Kader Jahrgang 2004:

- 1) Romy Auer (SG Rielasingen/Gottmadingen)
- 2) Chiara Wiedmann (SV Allensbach)
- 3) Paula Gehringer (SV Allensbach)
- 4) Paula Sommer (SV Allensbach)
- 5) Lena Ollesch (SV Allensbach)
- 6) Janina Zunftmeister (SV Allensbach)

SHV Kader Jahrgang 2005:

- 1) Fiona Hafner (SV Allensbach)
- 2) Mona Hildebrand (TV Engen)
- 3) Inola Kramer (TV Rielasnigen)
- 4) Gina Lippok (SV Allensbach)
- 5) Marlene Scherer (JSG Bodman-Eigeltingen)
- 6) Jule Schuster (SV Allensbach)
- 7) Magdalena Volm (JSG Bodman-Eigeltingen)
- 8) Mara Zierl (SV Allensbach)
- 9) Juliane Rath (JSG Bodman-Eigeltingen)

SHV Kader Jahrgang 2006/07:

- 1) Jane Boos (SV Allensbach)
- 2) Svenja Kommaier (JSG Hegau)
- 3) Katharina Reisch (HSG Mimmensehen-Mühlhofen)
- 4) Julia Schnell (HSG Mimmensehen-Mühlhofen)
- 5) Marie Stumpf (HSG Mimmensehen-Mühlhofen)
- 6) Tina Schlund (HSG Mimmensehen-Mühlhofen)
- 7) Aliya Spoo (JSG Hegau)

Anschlussförderung – Handball-Württemberg

Auch in der Anschlussförderung sind junge Talente aus unserem Bezirk erfolgreich vertreten. Das Team Handball-Württemberg 1 errang bei der erfolgreichen Premiere des zum 1. Mal ausgetragenen Deutschland-Cup (ehemals Länderpokal) den hervorragenden 1. Platz. Das Team Handball-Württemberg 2 konnte mit dem 5. Platz den tollen Erfolg komplettieren.

Dieses Turnier ist die inoffizielle Deutsche Meisterschaft der Landesverbände. Besonders erfreulich war die Nominierung von Kimberly Gisa (SV Allensbach) ins 7-köpfige All-Star-Team.

Für das Team HBW-1 spielten:

- 1) Kimberly Gisa (SV Allensbach)
- 2) Leonie Kuntz (SV Allensbach)

Für das Team HBW-2 spielte:

- 1) Marit Walz (SV Allensbach)

Ein großartiger Erfolg ist die Nominierung von Kimberly Gisa und Leonie Kuntz (beide SV Allensbach) in das Jugend-Nationalteam des DHB.

Wir wünschen den beiden Spielerinnen viel Erfolg bei der anstehenden Europameisterschaft Ende Juli 2019 in Slowenien.

Es ist nach langer Zeit wieder einmal gelungen, junge Talente aus dem Bezirk Hegau-Bodensee für die Jugend-Nationalmannschaft zu empfehlen.

Ich möchte alle Vereine einladen, weiterhin jungen Talenten diesen Sprung zu ermöglichen. Das bedeutet, neben dem Training in den Vereinen, auch ein regelmäßiges Auswahltraining zu ermöglichen, damit der Sprung in den SHV-Kader gelingen kann.

Hier sind die Auswahl-Trainer mit ihren Auswahlspielerinnen auf Trainingseinheiten in den Hallen angewiesen.

Meine Bitte an alle Vereine, die Auswahlarbeit und die jungen Auswahlspielerinnen durch Hallenkapazitäten zu unterstützen.

Mit sportlichen Grüßen

Mit sportlichen Grüßen
Heike Leenen
Spielwartin weibliche Jugend
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: SL- A Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Klaus Rosin
Staffelleiter A-Jgd. männlich
Meister von Meßkirchstraße 32
88605 Meßkirch
E-Mail: klaus.rosin@fistro.de

Meßkirch, den 25.04.2019

Männliche A-Jugend, Bezirk Hegau-Bodensee

An der Spielrunde 2018/2019 nahmen in diesem Jahr 8 Mannschaften aus unserem Bezirk teil.

Die A-Jugend der HSG Konstanz spielte in der Bundesliga Süd und belegte Dank einer starken Rückrunde den hervorragenden fünften Tabellenplatz und hat sich somit direkt für die Spielrunde 2019/2020 in der Jugend Handball Bundesliga Süd qualifiziert.

Die A-Jugendmannschaft des TV Ehingen spielte in der Südbadenliga und belegte nach Rundenabschluss den elften Tabellenplatz mit 11:33 Punkten.

In unserem Bezirk wurden zur Spielrunde 2018/2019 der männlichen A-Jugend wieder 6 Mannschaften gemeldet – **doppelt so viele wie letztes Jahr!!!**. Des Weiteren möchte ich noch erwähnen, dass kein Verein vor und während der Runde seine Mannschaft zurückgezogen hat und so konnte die Spielrunde in einer Doppelrunde (Hin- und Rückspiele) und einer Einfachrunde durchgeführt werden. Gespielt wurde vom 29.09.2018 bis 27.04.2019.

Der Spielbetrieb wurde ohne besondere Vorkommnisse beendet.

Bezirksmeister wurde die Mannschaft der JSG Hegau

Auf die weiteren Platzierungen und den Punktstand möchte ich auf die im Berichtsheft abgedruckte Tabellen verweisen, da ich meinen Bericht vor dem letzten Spieltag verfasst habe.

Herzlichen Glückwunsch den Jugendspielern, Trainern und Betreuern der **JSG Hegau** zu Ihrem sportlichen Erfolg.

In diesem Jahr findet keine Qualifikation zur Aufstiegsrunde in die Südbadenliga statt.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen teilnehmenden Mannschaften, Trainern, Betreuern und den Schiedsrichtern, denn nur durch Ihre Bereitschaft und Ihren Einsatz wurden diese Rundenspiele erst möglich.

Mit sportlichem Gruß
Klaus Rosin
Staffelleiter
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: SL- B Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter B-Jgd. männlich
Klaus Rosin
Meister von Meßkirchstraße 32
D-88605 Meßkirch
E-Mail: klaus.rosin@fistro.de

Meßkirch, den 25.04.2019

Männliche B-Jugend, Bezirk Hegau-Bodensee

An der Spielrunde 2018/2019 nahmen insgesamt nur noch 10 Mannschaften aus unserem Bezirk teil. Noch eine Mannschaft weniger als letzten Jahr.

In der abgelaufenen Spielrunde spielte nur eine Mannschaft, die der HSG Konstanz in der Baden-Württemberg Oberliga und belegte mit 14:22 Punkten den siebten Tabellenplatz.

Die Mannschaften des HSC Radolfzell, des TV Ehingen, der SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen und des TV Engen spielten in der Südbadenliga - Staffel Süd.

Den 2. Tabellenplatz belegte der HSC Radolfzell, Vierter wurde die Mannschaft des TV Ehingen, gefolgt von der SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen auf Platz 7 und des TV Engen auf Platz 9.

Für die Endrunde des südbadischen Vereinspokals konnte sich die Mannschaft des HSC Radolfzell qualifizieren, musste sich allerdings mit 32:20 Toren gegen die HSG Freiburg und mit 25:20 Toren gegen die SG Meißenheim/Nonnenweier geschlagen geben und hat somit die Endrundenteilnahme am Baden-Württembergischen Pokal verpasst.

In unserem Bezirk wurden zur Spielrunde 2018/2019 der männlichen B-Jugend wurden nur noch 5 Mannschaften gemeldet, zwei weniger als in der letzten Spielrunde. Die Spiele dieser Bezirksstaffel wurden deshalb in zwei Doppelrunden (Hin- und Rückspiele) ausgetragen. Gespielt wurde vom 22.09.2018 bis 28.04.2019. Der Spielbetrieb verlief reibungslos und ohne nennenswerte Vorkommnisse.

Bezirksmeister wurde die Mannschaft der SG Rielasingen/Gottmadingen

Auf die weiteren Platzierungen möchte ich auf die im Berichtsheft abgedruckte Tabellen verweisen.

Herzlichen Glückwunsch den Jugendspielern, Trainern und Betreuern der **SG Rielasingen/Gottmadingen** zu Ihrem sportlichen Erfolg.

An der Aufstiegsrunde zur Südbadenliga nehmen drei Vereine teil. Gespielt wird in Turnierform am 11.05.2019 im Sportpark Mindlestal in Steißlingen. Gemeldet haben die Vereine des TV Ehingen, der SG Hegau und der HSG Konstanz II. Der Sieger und der Zweite des Turniers qualifizieren sich direkt für die Südbadenliga. Der Dritte hat noch die Chance über die überbezirkliche Qualifikation in die Südbadenliga aufzusteigen.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen teilnehmenden Mannschaften, Trainern, Betreuern und den Schiedsrichtern, denn nur durch Ihre Bereitschaft und Ihren Einsatz wurden diese Rundenspiele erst möglich.

Mit sportlichem Gruß
Klaus Rosin
Staffelleiter Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: SL- C Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter C-Jgd. männlich
Klaus Rosin
Meister von Meßkirchstraße 32
D-88605 Meßkirch
E-Mail: klaus.rosin@fistro.de

Meßkirch, den 25.04.2019

Männliche C-Jugend, Bezirk Hegau-Bodensee

An der Spielrunde 2018/2019 nahmen wieder, wie letztes Jahr, 12 Mannschaften aus unserem Bezirk teil.

Die C-Jugend Mannschaften der HSG Konstanz, des HSC Radolfzell und der JSG Hegau spielten in der Südbadenliga Staffel Süd.

Die HSG Konstanz wurde mit 34:2 Punkten Tabellenweiter und hat sich somit für die Teilnahme an der Endrunde zur südbadischen Meisterschaft qualifiziert. Auf dem Platz 4 folgte die Mannschaft der JSG Hegau, gefolgt vom HSC Radolfzell, der die Spielrunde mit dem siebten Tabellenplatz abschloss.

In der Endrunde der Südbadenliga unterlag die HSG Konstanz am 14.04.2019 mit 27:21 Toren gegen die SG Ottenheim/Altenheim und gegen den TSV Freiburg-Zähringen mit 27:24 Toren und konnte sich somit nicht für die Endrunde des Baden-Württemberg Pokals qualifizieren.

In unserem Bezirk wurden zur Spielrunde 2018/2019 der männlichen C-Jugend wieder 9 Mannschaften gemeldet. Gespielt wurde vom 29.09.2018 bis 28.04.2019 in einer Staffel mit Hin- und Rückspielen. In dieser Spielrunde wurde erfreulicher Weise keine Mannschaft während des Spielbetriebs zurückgezogen.

Die gesamte Spielrunde verlief ohne nennenswerte Vorkommnisse.

Bezirksmeister wurde die Mannschaft des TV Pfullendorf

Auf die weiteren Platzierungen möchte ich auf die im Berichtsheft abgedruckte Tabellen verweisen.

Herzlichen Glückwunsch den Jugendspielern, Trainern und Betreuern des **TV Pfullendorf** zu ihrem sportlichen Erfolg.

In diesem Jahr findet keine Qualifikation für die Aufstiegsrunde zur Südbadenliga statt.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen teilnehmenden Mannschaften, Trainern, Betreuern und den Schiedsrichtern, denn nur durch Ihre Bereitschaft und Ihren Einsatz wurden diese Runden-spiele erst möglich.

Mit sportlichem Gruß
Klaus Rosin
Staffelleiter
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: SL- D Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Rolf Allgeier
Untere Weitfeldstraße 13
88690 Uhdingen-Mühlhofen
E-Mail: rolf.allgeier@t-online.de

Uhdingen-Mühlhofen, 14.04.2019

Eingangs meines Berichtes wie üblich erneut die Meldezahlen der Vereine im Bereich männliche D-Jugend im Jahresvergleich:

2011/2012	22 Teams	16 Vereine/Spielgemeinschaften
2012/2013	22 Teams	17 Vereine/Spielgemeinschaften
2013/2014	17 Teams	14 Vereine/Spielgemeinschaften
2014/2015	17 Teams	12 Vereine/Spielgemeinschaften
2015/2016	20 Teams	15 Vereine/Spielgemeinschaften
2016/2017	16 Teams	13 Vereine/Spielgemeinschaften
2017/2018	17 Teams	14 Vereine/Spielgemeinschaften
2018/2019	19 Teams	14 Vereine/Spielgemeinschaften

Zwei Teams mehr als im Vorjahr, das ist erfreulich.

Erfreulich auch, dass mit dem TV Überlingen, dem TV Pfullendorf und dem HC Lauchringen drei Einzelvereine 2 Mannschaften an den Start bringen konnten.

Meister der Bezirksklasse wurde der HC Lauchringen mit 18:2 Punkten.

Zweiter wurde die JSG Hegau vor der HSG Konstanz. Beide erzielten 14:6 Punkte, die JSG Hegau gewann beide direkten Vergleiche mit jeweils einem Tor Unterschied.

Weitere Teilnehmer in der Bezirksklasse waren die SG Rielasingen-Gottmadingen, der HSC Radolfzell und die HSG Mimmensehen-Mühlhofen.

In der Kreisklasse A gab es ein Kopf an Kopf Rennen zwischen dem TV Pfullendorf und dem TV Überlingen, beide 18:2 Punkte. Überlingen siegte zu Hause gegen Pfullendorf mit 21:19, unterlag zuvor jedoch in Pfullendorf mit 20:22.

Meister der Kreisklasse B wurde verlustpunktfrei die JSG Bodman-Stockach..

Mein Glückwunsch den Meistermannschaften.

Mein Dank geht an die verantwortlichen Trainer und Betreuer aller Mannschaften, die Schiedsrichter und auch die Eltern der Kids, die erneut zum reibungslosen Ablauf der Spielrunde beigetragen haben.

R. Allgeier
Staffelleiter
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: SL- E Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Rolf Allgeier
Untere Weitfeldstraße 13
88690 Uhdingen-Mühlhofen
E-Mail: rolf.allgeier@t-online.de

Uhdingen-Mühlhofen, 14.04.2019

Eingangs des Berichtes die Meldezahlen der Vereine und Spielgemeinschaften im Bereich männliche/gemischte E-Jugend:

2010/2011	22 Teams	18 Vereine/Spielgemeinschaften
2011/2012	19 Teams	15 Vereine/Spielgemeinschaften
2012/2013	20 Teams	16 Vereine/Spielgemeinschaften
2013/2014	18 Teams	15 Vereine/Spielgemeinschaften
2014/2015	19 Teams	14 Vereine/Spielgemeinschaften
2015/2016	19 Teams	15 Vereine/Spielgemeinschaften
2016/2017	20 Teams	15 Vereine/Spielgemeinschaften
2017/2018	21 Teams	14 Vereine/Spielgemeinschaften
2018/2019	20 Teams	15 Vereine/Spielgemeinschaften

Mit 20 Teams bei der E-Jugend konnte die Hallenrunde beendet werden. Diese Anzahl an Mannschaften kann sich sehen lassen.

Trotzdem bleibt festzuhalten, dass lediglich 5 Vereine/Spielgemeinschaften zwei Teams in dieser Altersklasse melden konnten, davon sogar drei Einzelvereine – HSC Radolfzell, HC Lauchringen und der TV Überlingen - und zwei Spielgemeinschaften - SG Rielasingen/Gottmadingen und die JSG Hegau, die in der Vorrunde gar drei Teams an den Start bringen konnte; zur Rückrunde waren es noch zwei.

Außer mangelhaft ausgefüllten, verspäteter oder nicht übersandter Spielberichtsbögen gab es auch in dieser Spielrunde keine Probleme.

Die Kidi's haben ihren Spaß beim Spiel. Durch die leistungsmäßige Einteilung der Mannschaften zur Rückrunde werden nochmals Reize geschaffen, was sich auch in den wenigen hohen Siegen oder Niederlagen in allen Klassen, oft auch sehr knappen Ergebnissen in der Rückrunde widerspiegelt.

Gerade deshalb ist uns die Meldung dieser Ergebnisse wichtig, wir müssen und werden sie auch weiterhin einfordern, obwohl sie sonst nirgendwo erscheinen.

Mittlerweile dürften sich die die Vereine, Trainer, Betreuer oder die Kidi's selbst an die Nichtbekanntgabe der Ergebnisse und Veröffentlichung von Tabellen gewöhnt haben.

Mein Dank gilt allen, die in irgendeiner Form am Gelingen der Spielrunde beigetragen haben, den Trainern und Betreuern, den Schiedsrichtern, denen die für den Versand der Spielberichtsbögen verantwortlich sind, aber vor allem den Kidi's und deren Eltern.

R. Allgeier
Staffelleiter
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: SL A-, B-, C-Jugend weiblich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter weibliche Jugend A-, B- und C-Jugend
Robert Fuß
Schwimmbadstraße 3
78176 Blumberg/Baden
E-Mail: RobbyFuss@aol.com

Blumberg, 29.04.2019

Abschlussbericht weibliche Jugend A – C 2018/19

Allgemeines:

In der abgelaufenen Saison stabilisierten sich die Mannschaftszahlen in meinem Zuständigkeitsbereich auf niedrigem Niveau. Bei der weiblichen A-Jugend konnte im Bezirk Hegau-Bodensee nun schon wiederholt keine Runde durchgeführt werden, da auch für die Saison 2018/19 nur drei Mannschaften auf Bezirksebene gemeldet wurden. Diese drei Mannschaften trugen ihre Runde dann im Bezirk Neckar-Zollern des Württembergischen Handballverbandes aus. Herzlichen Dank an unseren Nachbarbezirk, welcher uns unbürokratisch unterstützte, und den Mädchen eine Handballrunde ermöglichte. Auch das zweite Jahr dieser Kooperation kann wohl als erfolgreich gewertet werden. Jedenfalls sind mir keine negativen Äußerungen zugetragen worden.

Für die Bezirksklasse der weiblichen B-Jugend meldeten wie im Vorjahr neun Mannschaften, welche im Gegensatz zur Vorsaison auch alle die Runde bis zum Ende durchspielten. Für die weibliche C-Jugend meldeten zehn Mannschaften, im Vergleich zum Vorjahr eine Mannschaft mehr. Auch diese zogen im Gegensatz zur Vorsaison alle die Runde durch, wobei der TSV Dettingen-Wallhausen größte Mühe hatte die Saison zu beenden, und gegen Rundenende die Spiele nur noch mit sechs Mädchen bestreiten konnte.

Die wenigen Mannschaftsmeldungen sind also weiterhin höchst besorgniserregend. Wie in den Vorjahren bin ich der Meinung, dass wir uns für die Zukunft unbedingt etwas einfallen lassen müssen, um auf Bezirksebene in allen Staffeln einen ordentlichen Spielbetrieb gewährleisten zu können. Die Kooperation mit dem Württembergischen Handballverband ist hier sicherlich ein wichtiger und richtiger Schritt, welcher in der Zukunft weiterverfolgt werden sollte.

In dieser Saison hatte ich genau 162 (Vorjahr 112) Spiele zu bewältigen. 7 Spiele konnten nicht ausgetragen werden, da die Vereine keine spielfähige Mannschaft stellen konnten. Die Anzahl dieser Urteile geht seit Jahren hoch, obwohl die Vereine alles versuchten die Spiele auszutragen, und zu einigen Spielen sogar mit weniger als sieben Spielerinnen antraten. Im weiblichen Jugendbereich scheint also nicht nur die Anzahl der gemeldeten Mannschaften, sondern auch die Anzahl der den Vereinen zur Verfügung stehenden Spielerinnen nicht ausreichend zu sein.

Der Einsatz des „elektronischen Spielberichtsbogen“ lief in dieser Saison nahezu problemlos. In einigen wenigen Fällen musste durch den Administrator der Spielberichtsbogen freigeschaltet werden. Dies erfolgte zeitnah immer schon am nächsten Werktag. Leider werden die Spielberichtsbogen trotz mehrerer Updates weiterhin nur im PDF-Format zur Verfügung gestellt. Die zur Verfügung stehende EDV sollte eigentlich bessere Auswertungsmöglichkeiten liefern. Auswertungsmodule zur Festspielregel oder zu den Jugendschutzbestimmungen, oder wenigstens ein Export in das EXCEL-Format wären für die Zukunft sehr hilfreich.

Weibliche Jugend A

Für die Saison 2018/19 war ich als Staffelleiter im Bereich der weiblichen Jugend A nicht zuständig. Der komplette Spielbetrieb wurde von meinem Kollegen aus dem Württembergischen Handballverband organisiert. Ich überprüfte lediglich die Spielberichtsbogen auf eventuelle Sperren von Spielerinnen, welche sich auch auf den Spielbetrieb im Bezirksverband Hegau-Bodensee hätten auswirken können. Aus dem Bereich des Bezirksverband Hegau-Bodensee nahmen die JSG Bodman/Eigeltingen, der TSV Dettingen-Wallhausen und der HC Lauchringen am Spielbetrieb im Bezirk Neckar-Zollern teil. In der Vorrundengruppe II belegte der TSV Dettingen-Wallhausen mit 11:9 Punkten und 245:237 Toren den Tabellenplatz 3 und stieg in die Bezirksliga auf. Der HC Lauchringen belegte mit 6:14 Punkten und 169:248 Toren Rang 4 und die JSG Bodman/Eigeltingen mit 4:16 Punkten und 240:283 Toren Tabellenplatz 5. Diese beiden Vereine spielten die Rückrunde in der Bezirksklasse.

Die drei Erstplatzierten Mannschaften der beiden Vorrundenstaffeln stiegen nach Abschluss der Vorrunde in die Bezirksliga auf und spielten diese in einer einfachen Runde ohne Rückspiel. Die nachrangig platzierten sechs Mannschaften spielten in der Bezirksklasse ebenfalls eine einfache Runde ohne Rückspiel.

Bezirksliga

In der Bezirksliga spielte der TSV Dettingen-Wallhausen eine sehr gute Rolle und musste sich nur dem verlustpunktfreien Meister HSG Albstadt knapp mit 17:14 Toren geschlagen geben. Leider konnte der TSV beim späteren Vizemeister HSG Hossingen/Meßstetten keine Mannschaft stellen, und vergab so die durchaus mögliche Vizemeisterschaft am grünen Tisch. Mit 6:4 Punkten und 92:77 Toren erreichte Dettingen-Wallhausen in der Endabrechnung aber einen achtbaren dritten Abschlussrang.

Bezirksklasse

In der Bezirksklasse belegte der HC Lauchringen mit 6:4 Punkten und 104:96 Toren hinter dem aufgrund des direkten Vergleich besser platzierten Punktgleichen TV Onstmettingen den dritten Abschlussrang. Die JSG Bodman/Eigeltingen wurde mit 2:8 Punkten und 136:141 Toren in der Endabrechnung Tabellenfünfter.

Die weibliche A-Jugendmannschaft des SV Allensbach hat für die überbezirkliche Runde gemeldet und ist für die Südbadenliga bereits qualifiziert, wird aber noch Aufstiegsspiele für einen Platz in der Baden-Württemberg Oberliga bestreiten. Für die nächste Runde auf Bezirksebene haben bisher nur fünf Mannschaften gemeldet, wobei diese Meldungen noch nicht alle sicher sind. Mit Abmeldungen vor der Runde muss also auch in diesem Jahr gerechnet werden. Der Bezirk Hegau-Bodensee wird sich schon frühzeitig mit dem Württembergischen Handballverband wegen einer evtl. Kooperation für die kommende Runde in Verbindung setzen müssen.

Weibliche Jugend B

Für die Saison 2018/19 wurden neun Mannschaften (Vorjahr ebenfalls neun Mannschaften) gemeldet. Die Meisterschaft wurde in einer einfachen Runde mit Hin- und Rückspiel ausgetragen. Es wurden insgesamt 72 Spiele angesetzt. Von diesen Spielen wurden 69 ausgetragen. 3 Spiele wurden wegen Spielermangel abgesagt und per Urteil entschieden, 4 weitere Spiele wurden aus selbigem Grunde verlegt.

Die Runde verlief bis zum vorletzten Spieltag äußerst spannend. Es sah lange danach aus, dass die zweite Mannschaft des SV Allensbach und der HSC Radolfzell punkt- und im direkten Vergleich torgleich sich die Meisterschaft teilen. Dann verlor der HSC Radolfzell völlig überraschend sein Nachholspiel gegen den HC DJK Konstanz mit einem Tor. So wurde mit 30:2 Punkten und 424:259 Toren die zweite Mannschaft des SV Allensbach alleiniger Meister. Radolfzell wurde mit 28:4 Punkten und 495:304 Toren Vizemeister. Den dritten Platz belegte mit 22:10 Punkten und 305:220 Toren der HCDJK Konstanz. Mein Glückwunsch zur Meisterschaft in der Bezirksklasse geht an das zweite Team des SV Allensbach.

Die weibliche B-Jugendmannschaft des SV Allensbach hat für die überbezirkliche Runde gemeldet und ist hierfür bereits als BWOL Teilnehmer qualifiziert. Ebenfalls gemeldet haben sich der HSC Radolfzell und der TV Ehingen. Sollte der SV Allensbach den Sprung in die BWOL schaffen, spielen diese Vereine in der nächsten Saison in der Südbadenliga. Für die nächste Runde auf Bezirksebene haben acht Mannschaften gemeldet. So kann nächstes Jahr wieder in einer einfachen Runde mit Hin- und Rückspiel der Bezirksmeister ausgespielt werden.

Weibliche Jugend C

Für die Saison 2018/19 wurden zehn Mannschaften (Vorjahr neun Mannschaften) gemeldet. Die Meisterschaft wurde in einer einfachen Runde mit Hin- und Rückspiel ausgetragen. Von den 90 angesetzten Spielen wurden 86 ausgetragen. 4 Spiele wurden wegen Spielermangel abgesagt und per Urteil entschieden, 9 weitere Spiele wurden aus selbigem Grunde verlegt. Bei einer Begegnung wurde wegen dem Einsatz einer zu alten Spielerin ein Strafbescheid erlassen, die Punkte dem Gegner zugesprochen und eine Geldstrafe verhängt.

Auch diese Runde verlief bis Anfang April hoch spannend. Schnell stellte sich heraus, dass die JSG Bodman/Eigeltingen und die HSG Mimmensehausen/Mühlhofen die Meisterschaft unter sich ausmachen. Im entscheidenden Spiel setzte sich am 06.04.2019 die JSG Bodman/Eigeltingen gegen die HSG Mimmensehausen/Mühlhofen durch und wurde in der Endabrechnung ungeschlagen mit 36:0 Punkten und 658:346 Toren Meister. Die Vizemeisterschaft ging mit 32:4 Punkten und 618:390 Toren an die HSG Mimmensehausen/Mühlhofen. Den dritten Tabellenplatz belegte mit 24:12 Punkten und 490:371 Toren die JSG Südbaar. Mein Glückwunsch zur Meisterschaft in der Bezirksklasse geht an die Mannschaft der JSG Bodman/Eigeltingen.

Die weiblichen C-Jugendmannschaften der JSG Bodman/Eigeltingen, der HSG Mimmensehausen/Mühlhofen und des HSC Radolfzell haben für die Südbadenliga gemeldet. Da aus dem Bezirk nur zwei Mannschaften aufsteigen, wird am 11. Mai 2019 in Steißlingen ein Qualifikationsturnier gespielt. Für die nächste Runde auf Bezirksebene haben zehn Mannschaften gemeldet. So kann nächstes Jahr wieder in einer einfachen Runde mit Hin- und Rückspiel der Bezirksmeister ausgespielt werden.

Ich darf mich für die angenehme Zusammenarbeit im Bezirksfachausschuss, mit dem Bezirksschiedsrichterausschuss und den Vereinen herzlich bedanken.

Ich wünsche uns allen schon jetzt eine schöne und verletzungsfreie Handballsaison 2019/20.

Robert Fuß
Staffelleiter weibliche Jugend A – C
Hegau-Bodensee

Bericht: SL D- und E-Jgd. weiblich des Bezirks Hegau-Bodensee

SL weiblich E- und D-Jugend

Markus Haberstroh

Unterdorfstraße 16

78315 Radolfzell

E-Mail: pajarinenhaberstroh@hotmail.de

Radolfzell, 26.04.2019

In der nun hinter uns liegenden Saison 2018/19 können wir mit der Entwicklung im weiblichen Bereich der Jahrgänge 2008/09 und 2006/07 nur bedingt zufrieden sein, da wir insgesamt wieder weniger Mannschaften gemeldet hatten als in der vorherigen Saison.

Weibliche E-Jugend

Wie in der Saison 2017/18 haben in der Altersklasse E-weiblich wieder die gleichen sieben Vereine eine Mannschaft für die Herbstrunde gemeldet. Der TV Pfullendorf trat in dieser Saison wieder als eigener Verein auf und nicht als HSG Oberer Linzgau. Zur Frühjahrssaison 2019 hat der SV Allensbach eine zweite Mannschaft nachgemeldet, so dass wir ca. fünfundneunzig bis einhundert aktive Spielerinnen in zwei Staffeln mit je vier Mannschaften hatten.

Ein zusätzliches sportliches Event in dieser Altersklasse ist die „Talentiade“. In gemischten, vereinsunabhängigen Teams absolvieren die Spieler/innen verschiedene Stationen. Bei diesen werden allgemein athletische und handballspezifische Übungen durchgeführt und bewertet. Außerdem wird ein Handballspiel 4+1 auf einem Kleinfeld durchgeführt. Nach den Regeln wird nicht geprellt, Manndeckung gespielt und der Torwart darf nicht im Feld spielen.

Die „Talentiade“ wird von allen Vereinen der entsprechenden Altersklassen in allen Bezirken bis zum Verbandsentscheid durchgeführt. Diese Art der frühen Talentsichtung ist bei einigen Vereinen leider noch nicht positiv angenommen und könnte noch mehr Unterstützung und Zuspruch bekommen.

Weibliche D-Jugend

In der Altersklasse D-weiblich haben im Vergleich zur Saison 2017/18 leider drei Vereine bzw. Spielgemeinschaften weniger eine Mannschaft gemeldet. JSG Südbaar, SG Rielasingen/Gottmadingen und der TSV Dettingen/Wallhausen hatten keine D-weiblich gemeldet, dafür kamen der TV Überlingen wieder und der HSC Radolfzell mit einer zweiten Mannschaft, so dass wir mit neun Mannschaften die Spielsaison 2018/19 spielten. Es gab zwei Qualifikationsstaffeln, die analog zu den Vorjahren im Januar nach den Platzierungen in eine Bezirks- und Kreisklasse eingeteilt wurden. Sieger in der Kreisstaffel wurde der SV Allensbach und in der Bezirksstaffel die JSG Hegau vor dem HSC Radolfzell. Diese beiden dürfen daher im Finale der Südbadischen Meisterschaft am 28.04.2019 spielen.

Zukunftsperspektiven

Erfreulicherweise ist Handball wieder in den öffentlich-rechtlichen Fernsehsendern zu sehen. Nicht nur Spiele der Nationalmannschaften, sondern auch Pokal- und Bundesligaspiele können so von einem sportlich interessierten Publikum gesehen werden. Mit dieser Entwicklung gilt es nun, das Image vom Handball in der „Allgemeinheit“ weiterhin zu verbessern. Diese derzeit positive Wahrnehmung unseres Sports gilt es an die Schulen und an die Eltern weiterzugeben. Dazu brauchen wir engagierte und motivierte Betreuer und Trainer, die Kinder und Jugendliche, aber auch sportfremde Erwachsene, für den Handball begeistern können.

Vielen Dank an alle verantwortlichen Betreuer und Trainer, Schiedsrichter, Eltern und Helfer im Hintergrund. Ihr alle habt zum reibungslosen Ablauf der Saison 2018/19 beigetragen und ohne euch würde es nicht funktionieren.

Markus Haberstroh

Staffelleiter weibliche Jugend E und D Hegau-Bodensee

Bericht: Schiedsrichterwart Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksschiedsrichterwart

Wolfgang Knura

Franz-Schmal-Str. 7/1

78315 Radolfzell

E-Mail: srw-hegau-bodensee@hv-suedb.de

Radolfzell, 29.05.2019

Liebe Handballfreunde,

um es kurz zu machen: Wir sind froh, dass diese letzte Saison fertig ist. Aus Schiedsrichter*innensicht war es keine gute Saison. Denn: Erstmals konnten wir Spiele nicht besetzen, mit nur 70 SR sind wir zwar sehr weit gekommen, aber es ist nicht schönzureden.

Über 1900 Einsätze, das sind pro Schiedsrichter*in durchschnittlich 28 Spiele!!!! Auch bei uns spielt der eine oder die andere noch selbst Handball, hat Familie oder möchte auch mal am Wochenende nichts mit Handball zu tun haben.

Wir sind schon lange an unserer Leistungsgrenze angelangt, bzw. wir haben sie schon lange überschritten!

Nur dank der teilweise sehr kreativen Einteilung von Felix Lachnit, seiner Hartnäckigkeit und der Bereitschaft meiner Kolleg*innen, doch noch das ein oder andere Spiel zu übernehmen, mit fremden Gespannspartner*innen Spiele zu leiten oder auch in Leistungs- und Altersklassen zu starten, für die es eigentlich noch nicht so weit ist, konnte Schlimmeres verhindert werden!

Der Dank dafür ist nun, besonders seit Beginn des Jahres 2019, massive Kritik und unakzeptable Verhaltensweisen gegenüber unseren SR!

Um es auf den Punkt zu bringen: besonders unsere jungen SR mussten schlimme Sachen ertragen, dass keiner von ihnen aufgehört hat, ist ein kleines Wunder!

Was können wir also tun?

Die Lösung ist eigentlich ganz einfach: Um einen geregelten Spielbetrieb sicherzustellen, fehlen uns rechnerisch 50!! Schiedsrichter!

Es kann nur funktionieren, wenn uns die Vereine ausreichend SR melden. Manche Vereine schaffen noch nicht einmal die Pflichtanzahl, können gerade so mit Funktionären auffüllen.

Wir haben im letzten Jahr erstmals nur einen Neulingslehrgang durchführen können, mangels Beteiligung ist der zweite ausgefallen; auch dieses Jahr wird es nur einen geben, und es ist zu befürchten, dass wieder mehr SR aufhören als anfangen werden.

ODER: Wir vernachlässigen den Gesamtspielbetrieb > keine Einsätze mehr bei Freundschafts- / Vorbereitungsspielen, keine JTFO, keine Turnierbesetzungen

ODER: Wir vernachlässigen den Jugendspielbetrieb

ODER: Wir setzen keine Gespanne mehr ein... auch nicht mehr in den Jugend-Südbaden Ligen, der Bezirksklasse Herren und den Landesligen.

UND: Von uns wird gefordert, die SR besser auszubilden, sie zu coachen, sie intensiver zu betreuen, damit sie besser auf neue Leistungs- oder Altersklassen vorbereitet sind... Wer soll das machen? Jedenfalls nicht auch noch jemand, der sowieso schon 40 Spiele und mehr pro Saison auf dem Buckel hat, von schwierigen Arbeitszeiten z.B. in der Gastronomie oder als Schichtarbeiter und anderen beruflichen und familiären Belastungen noch gar nicht zu sprechen.

Die Pflichtmeldungen bilden nicht im Geringsten den Spielbetrieb ab!

Beispiel: Verein A mit 2 Mannschaften im aktiven Bereich, aber 10 Jugendmannschaften dahinter; Ergo: 2 SR melden, am besten nur einen und einen Funktionär... d.h. dieser eine SR soll quasi die ca. 80 Spiele seines Vereines abdecken???? Wie soll das gehen?

Die Funktionäre pfeifen uns jedenfalls kein einziges Spiel.

Die jährliche Anzahl der SR-Fehlstellen-Bescheide bildet ja überhaupt nicht im Geringsten das wahre Ausmaß des Schiedsrichtermangels ab!!!!!!

25 unserer SR sind unter 18 (35 %); sie wurden uns aber als Pflicht-SR gemeldet, d.h. für den Spielbetrieb der Aktiven-Mannschaften... findet den Fehler!

25 unserer SR sind weit über 40 – 64 Jahre alt, da werden in den nächsten Jahren einige auch aufhören.

Wir haben mehrere SR, die uns pro Saison über 50! Spiele leiten! Ihr mögt denken, dass sie das ja so haben wollen, mag sein; aber bedenkt mal, was passiert, wenn uns einer oder gar zwei dieser SR ausfallen, aus welchen Gründen auch immer.

Mit Matthias Kaufhold und Daniel Lehmann im A-Kader und, Marcel Kiyici und Flaviu Gaie, die frisch in den AF-Kader aufgestiegen sind, sind 4 SR in den SHV Kadern aktiv, dazu kommen noch Franz Stehle und Michael Graf im Beobachtungswesen.

Marcel wird zudem die Leitung des Vereinsbeobachtungswesens im neuen VSRA übernehmen.

Am Ende möchte ich mich bei meinem großartigen Team des BSRA bedanken, mit Alfred Holl als Stellvertreter, Felix Lachnit als Einteiler und Marcel Kiyici als Lehrwart und natürlich auch Regina Keller für die Verwaltung der Kameradschaftskasse.

Besonders danke ich allen Schiedsrichtern und Schiedsrichterinnen, ihren Lebenspartner*innen, Kindern, Freund*innen dafür, dass sie sich alle so über die Maßen für ihren Sport, für den schönsten Sport der Welt einsetzen, für die vielen Wochenenden, die sie in den Hallen verbringen und dazu beitragen, dass es überhaupt noch funktioniert.

Die Entwicklungen sind dramatisch... unser Handballhaus brennt schon lange! Tut endlich etwas dagegen! Fangt endlich an zu löschen!

Mit sportlichem Gruß,

Wolfgang Knura
Bezirksschiedsrichterwart
Hegau – Bodensee

Information:

- Neulingslehrgang 29. + 30.6. und 10. o. 12.7.2019
- Tageslehrgänge SR und ZNS: 20.7. und 7.9.2019

Bericht: Schiedsrichtereinteiler Bezirk Hegau-Bodensee

Schiedsrichtereinteiler

Felix Lachnit

Am Mixtenhölzle 4

78479 Reichenau

E-Mail: F.L@chnit.de

Reichenau, 26.05.2018

Als erstes bedanke ich mich ausdrücklich und ganz besonders bei allen Schiedsrichtern/-innen für ihre Einsätze in der Saison 2018/19. Weiterhin gehe ich davon aus, dass sich die Bezirksvereine und deren Vertreter/-innen diesem Dank anschließen. Unsere Schiedsrichter/-innen opfern Wochenende für Wochenende die eigene Freizeit und ermöglichen dadurch erst, dass in unserem Handballbezirk ein geregelter Spielbetrieb möglich ist und sich junge und ältere Sportler/-innen in einer tollen Sportart messen können. Dabei wurde auch in der vergangenen Saison die Belastungsgrenze vieler Schiris wieder einmal erreicht und manchmal sogar überschritten, um den Spielbetrieb, trotz der Vielzahl von Spielen und der sehr knappen Zahl an Schiedsrichter/-innen aufrecht zu erhalten.

Dabei ist es uns in dieser Saison **erstmalig nicht gelungen** für jedes Spiel eine Schiedsrichterin/einen Schiedsrichter oder ein Schiedsrichter/-innen-Team zu finden und wenn sich die Zahl der Schiedsrichter/-innen in der nächsten Saison nicht deutlich erhöht, wird dies auch 2019/20 leider so weitergehen.

Von den 77 Schiedsrichter/-innen, die von den Vereinen für diese Saison angemeldet wurden, waren zu Saisonende nur noch 70 Kolleginnen oder Kollegen übrig. Vier der Gemeldeten hatten entweder den Neulingslehrgang oder den Tageslehrgang (mit dem obligatorischen Regeltest) nicht besucht oder nicht bestanden und konnten somit nicht eingesetzt werden. Drei weitere Schiedsrichter haben zu Beginn oder im Laufe der Saison ihre Schiedsrichtertätigkeit wiedereingestellt. Sechs der verbliebenen 70 Schiedsrichter/-innen waren dabei für eine „halbe Schiedsrichterstelle“ gemeldet. Vier der Schiedsrichter/-innen aus unserem Bezirk wurden außerdem überbezirklich eingesetzt und standen dem Bezirk daher in der Regel nicht zur Einteilung zur Verfügung. Übrig geblieben sind also 60 „ganze“ und sechs „halbe“ Schiedsrichter/-innen für etwa 1470 Pflichtspiele von denen fast 350 im Team zu leiten waren. Es handelte sich also um etwa 1800 Einsätze. Gemeint sind hier nur Pflichtspiele - die Freundschafts-, Trainings-, Vorbereitungsspiele und Turniere kamen noch dazu.

Die Entwicklung der letzten Jahre, bis hin zur gerade beendeten Saison 2018/19, war und ist bedenklich. Die Zahl der Schiedsrichter/-innen schwindet zusehends und wenn das so weiter geht, wird es in naher Zukunft nicht mehr möglich sein alle Spielklassen mit offiziellen Schiedsrichtern/-innen zu besetzen. Wir benötigen dringend „Nachwuchs“. Und zwar vor allem durch Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, die schon das Erwachsenenalter erreicht haben und somit auch für Erwachsenenspiele eingeteilt werden können. Die Tendenz ist leider eine andere. Es werden immer mehr junge (14- und 15-jährige) Schiedsrichter/-innen angemeldet. Schiedsrichter/-innen in dieser Altersklasse pfeifen in der Regel ein bis drei Jahre, dann werden andere Dinge (Schule, Ausbildung, Freunde und Freundinnen) wichtiger und das Pfeifen wiedereingestellt. Wir bilden also sehr viele Schiedsrichter/-innen aus, von denen wir bereits ahnen, dass ihr Einsatzzeitraum sehr begrenzt ist. Ändern können das nur die Vereine. Es gilt verstärkt bei den Spielern/-innen die 30 Jahre oder älter sind, für das Schiedsrichteramt zu werben.

Zurück zum Rückblick: Auch in dieser Runde mussten die Schiedsrichter/-innen mitunter am selben Spieltag nicht nur 2 oder 3 Spiele in einer Halle übernehmen, sondern zum Teil sogar anschließend noch in eine andere Halle fahren und dort „pfeifen“, damit alle Spiele besetzt werden konnten. Das kann

nicht als Dauerlösung praktiziert werden. Seit Jahren gelingt es den Vereinen nicht mehr Sportler, ehemalige Sportler oder sportlich Interessierte in ausreichender Zahl für das Schiedsrichteramt zu motivieren (mit Ausnahme der oben genannten Jugendspieler/-innen). Hier sind die Vereine in der Pflicht. Wer Handball spielen will muss auch dafür Sorge tragen, dass die Rahmenbedingungen stimmen und dazu gehören nicht nur Hallenzeiten, Betreuer und Bälle, sondern auch Schiedsrichter/-innen. Schiedsrichter/-innen aus allen Altersklassen, insbesondere aber auch erwachsene Schiedsrichter/-innen. Denn ein weiteres großes Handicap bei den jungen Kolleginnen und Kollegen (die in der Regel ihre Aufgabe hervorragend erledigen) ist, dass sie noch keinen Führerschein besitzen und für jeden Einsatz einen Fahrer oder eine Fahrerin brauchen. Das begrenzt die Einsatzmöglichkeiten zusätzlich und die Spiele und Einsätze sind in der vergangenen Saison im Vergleich zum Vorjahr wieder etwas angestiegen.

Insgesamt hatten wir in der Spielzeit 2018/19 (mit Freundschafts- und Trainingsspielen sowie Turnieren über 1900 Einsätze durch die Schiedsrichter/-innen des Bezirks Hegau-Bodensee zu leiten. Wobei fast 400 dieser Spiele durch Schiedsrichter/-innen-Teams geleitet werden mussten. Damit eine gemeldete Schiedsrichterin/ein gemeldeter Schiedsrichter auch als „Schiedsrichterstelle“ für den Verein angerechnet wird, musste sie/er zumindest 20 Pflichtspiele leiten (1/2 Schiedsrichterstelle = 13 Spiele). Leider gab es auch in dieser Saison Schiedsrichter/-innen, denen es nicht gelungen ist, diese Pflichtspielzahlen zu erreichen. Insgesamt waren es zehn Schiedsrichter/-innen, die zum Teil deutlich weniger als die 20 oder 13 Pflichtspiele erreicht haben. Das trägt leider zur Belastung der übrigen Schiedsrichter/-innen bei. Einige andere der Schiedsrichter/-innen haben die vorgegebene Pflichtspielzahl von 20 Spielen gerade mal so geschafft, also 20 oder 21 bzw. gerade mal 13 Spiele geleitet. Dafür gab es aber auch Schiris die deutlich über die „Pflichtspielmarke“ gekommen sind. Die diesjährigen Spitzenreiter haben jeweils 60 oder mehr Spiele „auf dem Konto“. Deutlich mehr Schiedsrichter/-innen haben 30 – 60 Spielen, die meisten Schiedsrichter/-innen liegen mit ihren Einsatzzahlen allerdings zwischen 20 und 30 Spielen.

Mein Fazit ist auch nach dieser Runde eindeutig: Wir brauchen dringend weitere Schiedsrichter/-innen. Ob das erreicht werden kann, hängt zum großen Teil von den Vereinen ab und genau das ist der Grund, weshalb ich zweifle.

Um die Anzahl der Schiedsrichter/-innen zu erhöhen hat der Bezirksschiedsrichterausschuss zugestimmt, dass sich zwei Schiedsrichter/-innen eine Stelle teilen. Die Anzahl der Schiedsrichter- und Lehrabende sind bereits für alle Schiedsrichter/-innen reduziert worden. Das Schiedsrichteramt sollte also nicht an Terminproblemen scheitern. Weiterhin hatten sich die Vereine dazu verpflichtet, insbesondere die jungen Schiedsrichter/-innen besser zu betreuen. Aber die Art wie diese Zusagen in die Tat umgesetzt wurden (oder auch nicht umgesetzt wurden) lässt Zweifel an der Ernsthaftigkeit von solchen Aussagen aufkommen. In den beiden vergangenen Saisons haben sich die Vereine leider noch zu oft nicht an diese selbstaufgelegte Verpflichtung gehalten. Das muss besser werden, denn wenn ich von einem ähnlichen Engagement bei der Schiedsrichterrekutierung ausgehe, dann befürchte ich, dass ich auch in der nächsten Runde mit den gleichen Problemen zu kämpfen habe wie in der vergangenen.

Trotzdem, ich gebe die Hoffnung nicht auf. Unser aller Interesse muss ein einwandfreier Saisonverlauf sein und ohne ausreichend Schiedsrichter/-innen in allen Altersklassen ist dieses Ziel nicht zu erreichen. Dazu ist es wichtig, dass jeder Verein sein Möglichstes tut, damit wir genug qualifizierte Schiedsrichter/-innen für die Saison 2019/20 und auch die folgenden bekommen und behalten.

Felix Lachnit
Bezirksschiedsrichtereinteiler
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: F-Jugend + Minibeauftragter sowie Referent für Schulsport Bezirk Hegau-Bodensee

Martina Hafner
Fürstengutweg 11
78462 Konstanz
E-Mail: martinahafner@online.de

Konstanz, 29.04.2019

F-Jugend / Minis

Für die Saison 2018/2019 wurden inklusive jeweils 2. und 3. Mannschaften eines Vereins insgesamt 22 Teams gemeldet. Das sind vier weniger als im Vorjahr.

Insgesamt stellten sich neun Vereine als Ausrichter zur Verfügung, im Vorjahr waren es 13.

Es wurden keinerlei Beanstandungen oder Probleme bei der Durchführung der 4+1-Turniere gemeldet. Die Erfahrungen und Korrekturen der Vorjahre haben sich bewährt und es ist eine gewisse Routine bei der Durchführung eingetreten.

Kurzfristige Absagen von Mannschaften haben zu keinen Problemen geführt, entweder konnte der Ausrichter weitere Kinder einsetzen oder die Vereine haben Ihre Kinder für ein Ersatzteam gestellt. Da zwischenzeitlich Strafen bei Nichterscheinen auch bei 4+1-Turnieren fällig sind, ist es Aufgabe des jeweiligen Ausrichters, fehlende Teams an den Staffelleiter zu melden.

Schulsport – allgemein

Bei der Mini-WM in Singen waren wieder viele Grundschulen am Start, die Durchführung erneut ein voller Erfolg. Alle sind mit Begeisterung dabei und die Lehrer berichten, dass es keine Probleme gibt, begeisterte Kinder zu finden, die sich im Handball messen und teilnehmen möchten.

Natürlich sind einige Teams mit Vereinsspielern gespickt und diese Teams haben auch die größeren Siegchancen, dennoch sind auch immer Anfänger und Sportart fremde Kinder dabei, die gerne Handball spielen. Erfreulich, dass auch diesmal ausreichend Mädchen teilgenommen haben und die Quoten pro Team erreicht oder überschritten wurden.

Jugend trainiert für Olympia

Gymnasien aus dem Bezirk haben in diesem Jahr mit männlichen und weiblichen Teams an „Jugend trainiert für Olympia“ in der Sportart Handball teilgenommen. Auch hier überwogen die Vereinsspieler und -spielerinnen. Dennoch ist der Handball auch hier vertreten und es sollte nicht nachgelassen werden, die Schulen auf diese Möglichkeit der Teilnahme hinzuweisen bzw. die Vereine können selbst aktiv werden und Schulteams betreuen.

Grundschulaktionstag & AGs

Der Grundschulaktionstag findet weiterhin großen Anklang, die Schulen kommen wiederholt auf den Verein zu und freuen sich über die Durchführung. Auch Handball-AGs an Grundschulen werden weiterhin erfolgreich durchgeführt. Nicht überall profitieren die Vereine davon und die Gewinnung neuer Spieler ist oft schwer. Die Schulen wiederum profitieren von einem freien Tag für die Lehrer da die Zweitklässler mit dem Handball-Tag beschäftigt sind.

Minis

Einige Vereine im Bezirk bieten Trainings- und/oder allgemeine Übungseinheiten für die Kleinsten im Kindergartenalter an. Die Resonanz ist gut bis sehr gut und in der Anzahl steigend, hier kann und darf nicht nachgelassen werden, um die Sportart Handball frühzeitig in den Focus von Familien zu rücken.

Rückmeldungen zu diesen Themen durch die Vereine sind sehr wichtig, damit wir uns ein Bild machen können, in wie weit wir durch all diese Maßnahmen neue Kinder für den Handball gewinnen können.

Herzliche Grüße

Martina Hafner
Minibeauftragte
Referentin Schulsport
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: Bezirksschiedsgericht Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksschiedsgericht VI Hegau-Bodensee

Leo Schmid

Steißlingerstr. 33

78239 Rielasingen-Worblingen

Tel.: 0174 910 6511

Email: schmidleo1@t-online.de

Rielasingen, 03.06.2018

Sehr geehrte Handballfreunde,

Dank der von Klaus Hettesheimer zeitnah ausgestellten Bescheide war es wieder ein sehr ruhiges Jahr für den Bezirksgerichtsvorsitzenden.

Wie in den vergangenen Jahren hat KH in seiner Funktion als Staffelleiter die Verstöße und Unsportlichkeiten gleich bearbeitet. (Dafür wieder ein herzliches und großes Dankeschön an Klaus für die Unterstützung)

Somit musste das Sportgericht nur den Antrag für die Schiedsrichterfehlstellen von den Vereinen und Spielgemeinschaften bearbeiten.

In dieser Saison hatten wir 4 Fehlstellen weniger als in der letzten Saison 2017/18. Insgesamt sind es 36 Schiedsrichterfehlstellen in abgelaufenen Saison 2018/19, die sich auf 13 Vereine und Spielgemeinschaften verteilen.

Von den gemeldeten Schiedsrichtern haben 11 Schiedsrichter die Kriterien der Vorgaben – Anzahl geleiteter Spiele und Anzahl Besuche der Schiedsrichter Versammlungen nicht erfüllen können.

Zum Schluss ein Danke an die Schiedsrichter für Ihre Einsätze und an meine BFA- Kolleginnen und Kollegen ein herzliches Dankeschön für die gute und angenehme Zusammenarbeit.

Leo Schmid
Vorsitzender
Bezirks-Schiedsgericht

Bericht : Pressewartin Bezirk Hegau-Bodensee

Pressewart
Lony Odenwald
Otto-Marquard-Str. 7
78476 Allensbach
Tel.: 07533 5198
Handy: 0152 2860 6260
E-Mail: <mailto:Pressewart-HB@gmx.de>

Allensbach, 29.04.19

In der vergangenen Saison wurde der Handballkalender wöchentlich erstellt und an die Zeitungen weitergeleitet. Es wurden auch die Tabellen an die Zeitungen weitergeleitet.

Die Ergebnismeldungen erfolgten direkt über Spielbericht-Online. Die Spielberichtsbögen der E-Jugend wurden direkt an Klaus Hettesheimer geschickt.

Ich habe an einen Einführungskurs über Typo3 in Freiburg teilgenommen für die Erstellung der neuen Homepage.

Die neue Homepage ging Anfang 2019 online und ich habe diverse Einstellungen gemacht und Teile der Homepage neu realisiert.

Es gab ein Treffen mit Franz Stehle und Matthias Knöpfle, in denen wir Absprachen über die Realisierung der neuen Homepage gemacht haben und ich eine kleine Einführung gegeben habe.

Lony Odenwald
Pressewart
Bezirk Hegau-Bodensee

Anlage 1 - Tabellenendstände Hallenrunde 2018/19 – Pressewart

Abschluss-Tabellen Hegau-Bodensee der Saison 2018/2019

Männer Baden-Württemberg Oberliga (M-BWOL)						Frauen Baden-Württemberg Oberliga (F-BWOL)							
	G	S	U	N	Tore	Punkte		G	S	U	N	Tore	Punkte
1 TSV 1899 Blaustein	28	19	4	5	854 : 749	42 : 14	1 TSV Wolfschlugen	26	19	2	5	740 : 650	40 : 12
2 TV Plochingen	28	18	4	6	867 : 817	40 : 16	2 SG Schozach-Bottwartal	26	18	2	6	738 : 590	38 : 14
3 HSG Konstanz 2	28	18	1	9	805 : 782	37 : 19	3 TuS Steißlingen	26	18	1	7	749 : 698	37 : 15
4 SG Köndringen/Teningen	28	17	2	9	840 : 798	36 : 20	4 HSG Leinfelden-Echterdingen	26	17	1	8	753 : 689	35 : 17
5 SG Pforzheim/Eutingen	28	16	3	9	775 : 711	35 : 21	5 TSV Heiningen 1892	26	15	0	11	658 : 643	30 : 22
6 TV Bittenfeld 1898 2	28	14	3	11	858 : 840	31 : 25	6 HSG St. Leon/Reilingen	26	12	3	11	681 : 617	27 : 25
7 TSG Söflingen	28	12	5	11	811 : 822	29 : 27	7 SG Heidelberg/Helmsheim	26	11	2	13	625 : 655	24 : 28
8 Neckarsulmer Sport-Union	28	13	2	13	787 : 789	28 : 28	8 TPSG Frisch Auf Göppingen 2	26	11	1	14	684 : 706	23 : 29
9 SG H2Ku Herrenberg	28	14	0	14	845 : 822	28 : 28	9 TSV Bönningheim	26	11	1	14	697 : 737	23 : 29
10 TSV 1866 Weinsberg	28	12	3	13	811 : 782	27 : 29	10 HSG Strohgäu	26	10	2	14	696 : 719	22 : 30
11 TSV Zizishausen	28	11	3	14	837 : 864	25 : 31	11 SG Nußloch	26	10	1	15	728 : 795	21 : 31
12 TV Weilstetten	28	10	2	16	798 : 822	22 : 34	12 HSG Mannheim	26	8	3	15	669 : 689	19 : 33
13 TuS Steißlingen	28	10	2	16	797 : 822	22 : 34	13 VfL Waiblingen Handball 2	26	7	1	18	656 : 718	15 : 37
14 SV Remshalden	28	5	1	22	725 : 834	11 : 45	14 SV Allensbach 2	26	5	0	21	609 : 777	10 : 42
15 SG Heddesheim	28	3	1	24	677 : 833	7 : 49							
16 TV 1893 Neuhausen/E.	0	0	0	0	0 : 0	0 : 0							

männl. Jugend B Baden-Württemberg Oberliga (mJB-BWOL)						weibl. Jugend B Baden-Württemberg Oberliga (wJB-BWOL)							
	G	S	U	N	Tore	Punkte		G	S	U	N	Tore	Punkte
1 SG Pforzheim/Eutingen	18	13	2	3	483 : 419	28 : 8	1 TuS Metzingen	18	14	1	3	491 : 363	29 : 7
2 TuS Helmlingen	18	12	2	4	511 : 461	26 : 10	2 SG BBM Bietigheim	18	13	1	4	421 : 318	27 : 9
3 Rhein-Neckar Löwen	18	12	2	4	514 : 428	26 : 10	3 SG Kappelwindeck/Steinbach	18	12	2	4	480 : 369	26 : 10
4 JSG Balingen-Weilstetten	18	12	1	5	501 : 456	25 : 11	4 TV Nellingen	18	13	0	5	484 : 404	26 : 10
5 TV Bittenfeld 1898	18	9	1	8	515 : 492	19 : 17	5 TSG Wiesloch	18	10	1	7	401 : 398	21 : 15
6 TPSG Frisch Auf Göppingen	18	8	2	8	463 : 442	18 : 18	6 SV Allensbach	18	8	2	8	405 : 395	18 : 18
7 HSG Konstanz	18	6	2	10	466 : 521	14 : 22	7 TSG Ketsch	18	8	1	9	395 : 407	17 : 19
8 TSV Alemannia Freiburg-Zähringen	18	7	0	11	421 : 437	14 : 22	8 HSG Freiburg	18	4	0	14	387 : 464	8 : 28
9 HG Oftersheim/Schwetzingen	18	4	1	13	440 : 500	9 : 27	9 TPSG Frisch Auf Göppingen	18	3	0	15	353 : 515	6 : 30
10 JSG Leutershausen/Heddesheim	18	0	1	17	373 : 531	1 : 35	10 SG Stutensee-Weingarten	18	1	0	17	345 : 529	2 : 34

weibl. Jgd A Handball-Baden-Württemberg Pokal (wJA-Pok-BW)						Männer Südbadenliga (M-SL)							
	G	S	U	N	Tore	Punkte		G	S	U	N	Tore	Punkte
1 HG Saase	2	2	0	0	55 : 39	4 : 0	1 TuS Schutterwald	26	22	1	3	821 : 671	45 : 7
2 SV Allensbach	2	1	0	1	43 : 55	2 : 2	2 HGW Hofweier	26	22	0	4	779 : 625	44 : 8
3 SG Untere Fils	2	0	0	2	41 : 45	0 : 4	3 TV Oberkirch	26	15	3	8	789 : 712	33 : 19
							4 TuS Altenheim	26	15	2	9	719 : 677	32 : 20
							5 HC Hedos Elgersweier	26	15	1	10	665 : 669	31 : 21
							6 SG Muggensturm/Kuppenheim	26	14	1	11	707 : 673	29 : 23
							7 BSV Phönix Sinzheim	26	13	0	13	686 : 644	26 : 26
							8 HSG Freiburg	26	12	1	13	776 : 756	25 : 27
							9 TuS Helmlingen	26	11	2	13	730 : 711	24 : 28
							10 SG Köndringen/Teningen 2	26	10	2	14	715 : 735	22 : 30
							11 TuS Oberhausen	26	9	2	15	683 : 738	20 : 32

		12 SG Kappelwindeck/Steinbach	26	7	3	16	698 : 740	17 : 35	
		13 HSG Ortenau Süd	26	7	1	18	656 : 755	15 : 37	
		14 SG Waldkirch/Denzlingen	26	0	1	25	556 : 874	1 : 51	
Frauen Südbadenliga (F-SL)									
			G	S	U	N	Tore	Punkte	
1	SG Schenkenzell/Schiltach	22	19	2	1		619 : 496	40 : 4	
2	HSG Dreiland	22	15	2	5		646 : 564	32 : 12	
3	TuS Ottenheim	22	15	0	7		666 : 567	30 : 14	
4	SG Domstetten	22	13	2	7		653 : 586	28 : 16	
5	BSV Phönix Sinzheim	22	8	5	9		497 : 487	21 : 23	
6	SG Kappelwindeck/Steinbach 2	22	10	1	11		588 : 609	21 : 23	
7	HSG Freiburg 2	22	9	1	12		545 : 563	19 : 25	
8	SV Allensbach 3	22	8	2	12		573 : 607	18 : 26	
9	SG Muggensturm/Kuppenheim	22	9	0	13		553 : 597	18 : 26	
10	TS Ottersweier	22	8	0	14		573 : 628	16 : 28	
11	SG Baden-Baden/Sandweier	22	5	3	14		557 : 637	13 : 31	
12	HR Rastatt/Niederbühl	22	3	2	17		500 : 629	8 : 36	
Männer Landesliga Süd (M-LL-S)									
			G	S	U	N	Tore	Punkte	
1	TV Herbolzheim	26	24	0	2		859 : 662	48 : 4	
2	Handball Union Freiburg	26	23	0	3		786 : 631	46 : 6	
3	TV Ehingen	26	18	0	8		745 : 694	36 : 16	
4	TuS Ringsheim	26	18	0	8		684 : 643	36 : 16	
5	TuS Steißlingen 2	26	15	1	10		685 : 674	31 : 21	
6	SG Schenkenzell/Schiltach	26	12	2	12		729 : 696	26 : 26	
7	HSG Dreiland	26	10	3	13		719 : 761	23 : 29	
8	HG Müllheim/Neuenburg	26	10	2	14		683 : 743	22 : 30	
9	TB Kenzingen	26	8	5	13		709 : 753	21 : 31	
10	SG Gutach/Wolfach	26	8	4	14		644 : 673	20 : 32	
11	TV St. Georgen/Schw.	26	9	1	16		670 : 688	19 : 33	
12	TV Meßkirch	26	7	1	18		671 : 768	15 : 37	
13	TV Pfullendorf	26	6	1	19		667 : 762	13 : 39	
14	SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen	26	3	2	21		670 : 773	8 : 44	
Frauen Landesliga Süd (F-LL-S)									
			G	S	U	N	Tore	Punkte	
1	SG Homberg/Lauterbach/Triberg	22	21	0	1		659 : 435	42 : 2	
2	TV Todtnau	22	18	0	4		598 : 486	36 : 8	
3	HSG Mimmenhausen/Mühlhofen	22	14	1	7		597 : 479	29 : 15	
4	TuS Steißlingen 2	22	13	0	9		516 : 477	26 : 18	
5	HSG Freiburg 3	22	11	2	9		549 : 526	24 : 20	
6	SG Waldkirch/Denzlingen	22	11	0	11		446 : 449	22 : 22	
7	TB Kenzingen	22	9	1	12		506 : 517	19 : 25	
8	ESV Freiburg	22	9	1	12		520 : 523	19 : 25	
9	TV Ehingen	22	9	1	12		509 : 567	19 : 25	
10	HSG Dreiland 2	22	6	0	16		414 : 538	12 : 32	
11	SF Eintr. Freiburg	22	5	0	17		401 : 512	10 : 34	
12	HSC Radolfzell	22	3	0	19		424 : 630	6 : 38	
männliche Jugend A Südbadenliga (mJA-SL)									
			G	S	U	N	Tore	Punkte	
1	SG Köndringen/Teningen	22	21	0	1		778 : 541	42 : 2	
2	TuS Helmlingen	22	17	1	4		800 : 622	35 : 9	
3	SG Kappelwindeck/Steinbach	22	14	1	7		785 : 725	29 : 15	
4	TSV Alemannia Freiburg-Zähringen	22	13	0	9		702 : 594	26 : 18	
5	HSG Freiburg	22	12	1	9		571 : 557	25 : 19	
6	SG Ottenheim/Altenheim	22	11	1	10		629 : 692	23 : 21	
7	HGW Hofweier	22	9	1	12		645 : 693	19 : 25	
8	SG Meißenheim/Nonnenweier	22	7	2	13		611 : 652	16 : 28	
9	BSV Phönix Sinzheim	22	7	1	14		600 : 649	15 : 29	
10	Panthers Gaggenau	22	6	2	14		600 : 713	14 : 30	
11	TV Ehingen	22	5	1	16		714 : 817	11 : 33	
12	HSG Renchtal	22	4	1	17		566 : 746	9 : 35	
männliche Jugend B Südbadenliga Süd (mJB-SL-S)									
			G	S	U	N	Tore	Punkte	
1	HSG Freiburg	16	16	0	0		482 : 316	32 : 0	
2	HSC Radolfzell	16	12	0	4		470 : 386	24 : 8	
3	HSG Dreiland	16	11	0	5		460 : 405	22 : 10	
4	TV Ehingen	16	9	1	6		462 : 427	19 : 13	
5	HSV Schopfheim	16	9	0	7		409 : 423	18 : 14	
6	TuS Ringsheim	16	6	1	9		414 : 442	13 : 19	
7	SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen	16	4	0	12		395 : 514	8 : 24	
8	TSV Alemannia Freiburg-Zähringen 2	16	3	0	13		364 : 426	6 : 26	
9	TV Engen	16	1	0	15		368 : 485	2 : 30	
männliche Jugend C Südbadenliga Süd (mJC-SL-S)									
			G	S	U	N	Tore	Punkte	
1	TSV Alemannia Freiburg-Zähringen	18	17	0	1		600 : 311	34 : 2	
2	HSG Konstanz	18	17	0	1		675 : 338	34 : 2	
3	SG Köndringen/Teningen	18	12	0	6		539 : 424	24 : 12	
4	JSG Hegau	18	10	1	7		456 : 386	21 : 15	
5	TuS Oberhausen	18	10	0	8		483 : 411	20 : 16	
6	HSG Dreiland	18	8	2	8		505 : 461	18 : 18	
7	HSC Radolfzell	18	8	1	9		532 : 509	17 : 19	
8	HG Müllheim/Neuenburg	18	3	1	14		372 : 524	7 : 29	
9	HSV Schopfheim	18	2	1	15		377 : 688	5 : 31	
10	HSG Freiburg	18	0	0	18		185 : 672	0 : 36	

weibliche Jugend A Südbadenliga (wJA-SL) <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>G</th> <th>S</th> <th>U</th> <th>N</th> <th>Tore</th> <th>Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 SV Allensbach</td> <td>15</td> <td>14</td> <td>0</td> <td>1</td> <td>548 : 355</td> <td>28 : 2</td> </tr> <tr> <td>2 SG Kappelwindeck/Steinbach 2</td> <td>15</td> <td>12</td> <td>0</td> <td>3</td> <td>539 : 409</td> <td>24 : 6</td> </tr> <tr> <td>3 JSG Schramberg/St. Georgen</td> <td>15</td> <td>7</td> <td>1</td> <td>7</td> <td>443 : 445</td> <td>15 : 15</td> </tr> <tr> <td>4 HSC Radolfzell</td> <td>15</td> <td>5</td> <td>1</td> <td>9</td> <td>425 : 487</td> <td>11 : 19</td> </tr> <tr> <td>5 HSG Ortenau Süd</td> <td>15</td> <td>3</td> <td>3</td> <td>9</td> <td>417 : 540</td> <td>9 : 21</td> </tr> <tr> <td>6 JSG ZEGO</td> <td>15</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>13</td> <td>407 : 543</td> <td>3 : 27</td> </tr> </tbody> </table>		G	S	U	N	Tore	Punkte	1 SV Allensbach	15	14	0	1	548 : 355	28 : 2	2 SG Kappelwindeck/Steinbach 2	15	12	0	3	539 : 409	24 : 6	3 JSG Schramberg/St. Georgen	15	7	1	7	443 : 445	15 : 15	4 HSC Radolfzell	15	5	1	9	425 : 487	11 : 19	5 HSG Ortenau Süd	15	3	3	9	417 : 540	9 : 21	6 JSG ZEGO	15	1	1	13	407 : 543	3 : 27	weibliche Jugend C Südbadenliga Endrunde (wJC-SL-ER) <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>G</th> <th>S</th> <th>U</th> <th>N</th> <th>Tore</th> <th>Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 SG Kappelwindeck/Steinbach</td> <td>10</td> <td>9</td> <td>0</td> <td>1</td> <td>288 : 212</td> <td>18 : 2</td> </tr> <tr> <td>2 HSG Freiburg</td> <td>10</td> <td>7</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>228 : 179</td> <td>15 : 5</td> </tr> <tr> <td>3 JSG ZEGO</td> <td>10</td> <td>6</td> <td>0</td> <td>4</td> <td>230 : 215</td> <td>12 : 8</td> </tr> <tr> <td>4 TuS Oberhausen</td> <td>10</td> <td>4</td> <td>1</td> <td>5</td> <td>251 : 253</td> <td>9 : 11</td> </tr> <tr> <td>5 SV Allensbach</td> <td>10</td> <td>3</td> <td>0</td> <td>7</td> <td>234 : 262</td> <td>6 : 14</td> </tr> <tr> <td>6 SG Rielasingen/Gottmadingen</td> <td>10</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>148 : 258</td> <td>0 : 20</td> </tr> </tbody> </table>		G	S	U	N	Tore	Punkte	1 SG Kappelwindeck/Steinbach	10	9	0	1	288 : 212	18 : 2	2 HSG Freiburg	10	7	1	2	228 : 179	15 : 5	3 JSG ZEGO	10	6	0	4	230 : 215	12 : 8	4 TuS Oberhausen	10	4	1	5	251 : 253	9 : 11	5 SV Allensbach	10	3	0	7	234 : 262	6 : 14	6 SG Rielasingen/Gottmadingen	10	0	0	10	148 : 258	0 : 20																																			
	G	S	U	N	Tore	Punkte																																																																																																																																
1 SV Allensbach	15	14	0	1	548 : 355	28 : 2																																																																																																																																
2 SG Kappelwindeck/Steinbach 2	15	12	0	3	539 : 409	24 : 6																																																																																																																																
3 JSG Schramberg/St. Georgen	15	7	1	7	443 : 445	15 : 15																																																																																																																																
4 HSC Radolfzell	15	5	1	9	425 : 487	11 : 19																																																																																																																																
5 HSG Ortenau Süd	15	3	3	9	417 : 540	9 : 21																																																																																																																																
6 JSG ZEGO	15	1	1	13	407 : 543	3 : 27																																																																																																																																
	G	S	U	N	Tore	Punkte																																																																																																																																
1 SG Kappelwindeck/Steinbach	10	9	0	1	288 : 212	18 : 2																																																																																																																																
2 HSG Freiburg	10	7	1	2	228 : 179	15 : 5																																																																																																																																
3 JSG ZEGO	10	6	0	4	230 : 215	12 : 8																																																																																																																																
4 TuS Oberhausen	10	4	1	5	251 : 253	9 : 11																																																																																																																																
5 SV Allensbach	10	3	0	7	234 : 262	6 : 14																																																																																																																																
6 SG Rielasingen/Gottmadingen	10	0	0	10	148 : 258	0 : 20																																																																																																																																
weibliche Jugend C Südbadenliga Platzierungsrunde (wJC-SL-PL) <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>G</th> <th>S</th> <th>U</th> <th>N</th> <th>Tore</th> <th>Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 SG Baden-Baden/Sandweier</td> <td>6</td> <td>5</td> <td>0</td> <td>1</td> <td>168 : 123</td> <td>10 : 2</td> </tr> <tr> <td>2 SG Ottersweier/Großweier</td> <td>6</td> <td>4</td> <td>0</td> <td>2</td> <td>173 : 162</td> <td>8 : 4</td> </tr> <tr> <td>3 SG Kappelwindeck/Steinbach 2</td> <td>6</td> <td>2</td> <td>0</td> <td>4</td> <td>157 : 192</td> <td>4 : 8</td> </tr> <tr> <td>4 JSG Hegau</td> <td>6</td> <td>1</td> <td>0</td> <td>5</td> <td>160 : 181</td> <td>2 : 10</td> </tr> </tbody> </table>		G	S	U	N	Tore	Punkte	1 SG Baden-Baden/Sandweier	6	5	0	1	168 : 123	10 : 2	2 SG Ottersweier/Großweier	6	4	0	2	173 : 162	8 : 4	3 SG Kappelwindeck/Steinbach 2	6	2	0	4	157 : 192	4 : 8	4 JSG Hegau	6	1	0	5	160 : 181	2 : 10	männliche Jugend B Südbadenliga Endrunde (mJB-SL-ER) <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>G</th> <th>S</th> <th>U</th> <th>N</th> <th>Tore</th> <th>Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 TuS Schutterwald</td> <td>2</td> <td>2</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>41 : 29</td> <td>4 : 0</td> </tr> <tr> <td>2 SG Meißenheim/Nonnenweier</td> <td>2</td> <td>1</td> <td>0</td> <td>1</td> <td>39 : 36</td> <td>2 : 2</td> </tr> <tr> <td>2 HSG Freiburg</td> <td>2</td> <td>1</td> <td>0</td> <td>1</td> <td>47 : 45</td> <td>2 : 2</td> </tr> <tr> <td>4 HSC Radolfzell</td> <td>2</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>2</td> <td>40 : 57</td> <td>0 : 4</td> </tr> </tbody> </table>		G	S	U	N	Tore	Punkte	1 TuS Schutterwald	2	2	0	0	41 : 29	4 : 0	2 SG Meißenheim/Nonnenweier	2	1	0	1	39 : 36	2 : 2	2 HSG Freiburg	2	1	0	1	47 : 45	2 : 2	4 HSC Radolfzell	2	0	0	2	40 : 57	0 : 4																																																															
	G	S	U	N	Tore	Punkte																																																																																																																																
1 SG Baden-Baden/Sandweier	6	5	0	1	168 : 123	10 : 2																																																																																																																																
2 SG Ottersweier/Großweier	6	4	0	2	173 : 162	8 : 4																																																																																																																																
3 SG Kappelwindeck/Steinbach 2	6	2	0	4	157 : 192	4 : 8																																																																																																																																
4 JSG Hegau	6	1	0	5	160 : 181	2 : 10																																																																																																																																
	G	S	U	N	Tore	Punkte																																																																																																																																
1 TuS Schutterwald	2	2	0	0	41 : 29	4 : 0																																																																																																																																
2 SG Meißenheim/Nonnenweier	2	1	0	1	39 : 36	2 : 2																																																																																																																																
2 HSG Freiburg	2	1	0	1	47 : 45	2 : 2																																																																																																																																
4 HSC Radolfzell	2	0	0	2	40 : 57	0 : 4																																																																																																																																
männliche Jugend C Südbadenliga Endrunde (mJC-SL-ER) <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>G</th> <th>S</th> <th>U</th> <th>N</th> <th>Tore</th> <th>Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 SG Ottenheim/Altenheim</td> <td>2</td> <td>2</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>59 : 47</td> <td>4 : 0</td> </tr> <tr> <td>2 SG Muggensturm/Kuppenheim</td> <td>2</td> <td>1</td> <td>0</td> <td>1</td> <td>53 : 56</td> <td>2 : 2</td> </tr> <tr> <td>3 TSV Alemannia Freiburg-Zähringen</td> <td>2</td> <td>1</td> <td>0</td> <td>1</td> <td>51 : 51</td> <td>2 : 2</td> </tr> <tr> <td>4 HSG Konstanz</td> <td>2</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>2</td> <td>45 : 54</td> <td>0 : 4</td> </tr> </tbody> </table>		G	S	U	N	Tore	Punkte	1 SG Ottenheim/Altenheim	2	2	0	0	59 : 47	4 : 0	2 SG Muggensturm/Kuppenheim	2	1	0	1	53 : 56	2 : 2	3 TSV Alemannia Freiburg-Zähringen	2	1	0	1	51 : 51	2 : 2	4 HSG Konstanz	2	0	0	2	45 : 54	0 : 4	weibliche Jugend C SHV C-Jugendpokal (wJC-Pok) <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>G</th> <th>S</th> <th>U</th> <th>N</th> <th>Tore</th> <th>Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 JSG ZEGO</td> <td>4</td> <td>4</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>54 : 28</td> <td>8 : 0</td> </tr> <tr> <td>2 HSG Freiburg</td> <td>4</td> <td>3</td> <td>0</td> <td>1</td> <td>52 : 38</td> <td>6 : 2</td> </tr> <tr> <td>3 TuS Oberhausen</td> <td>4</td> <td>2</td> <td>0</td> <td>2</td> <td>57 : 44</td> <td>4 : 4</td> </tr> <tr> <td>4 SG Kappelwindeck/Steinbach</td> <td>4</td> <td>1</td> <td>0</td> <td>3</td> <td>43 : 61</td> <td>2 : 6</td> </tr> <tr> <td>5 HV Südbaden</td> <td>4</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>4</td> <td>31 : 66</td> <td>0 : 8</td> </tr> </tbody> </table>		G	S	U	N	Tore	Punkte	1 JSG ZEGO	4	4	0	0	54 : 28	8 : 0	2 HSG Freiburg	4	3	0	1	52 : 38	6 : 2	3 TuS Oberhausen	4	2	0	2	57 : 44	4 : 4	4 SG Kappelwindeck/Steinbach	4	1	0	3	43 : 61	2 : 6	5 HV Südbaden	4	0	0	4	31 : 66	0 : 8																																																								
	G	S	U	N	Tore	Punkte																																																																																																																																
1 SG Ottenheim/Altenheim	2	2	0	0	59 : 47	4 : 0																																																																																																																																
2 SG Muggensturm/Kuppenheim	2	1	0	1	53 : 56	2 : 2																																																																																																																																
3 TSV Alemannia Freiburg-Zähringen	2	1	0	1	51 : 51	2 : 2																																																																																																																																
4 HSG Konstanz	2	0	0	2	45 : 54	0 : 4																																																																																																																																
	G	S	U	N	Tore	Punkte																																																																																																																																
1 JSG ZEGO	4	4	0	0	54 : 28	8 : 0																																																																																																																																
2 HSG Freiburg	4	3	0	1	52 : 38	6 : 2																																																																																																																																
3 TuS Oberhausen	4	2	0	2	57 : 44	4 : 4																																																																																																																																
4 SG Kappelwindeck/Steinbach	4	1	0	3	43 : 61	2 : 6																																																																																																																																
5 HV Südbaden	4	0	0	4	31 : 66	0 : 8																																																																																																																																
Männer Bezirksklasse Meisterschaft (M-BK-ER) <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>G</th> <th>S</th> <th>U</th> <th>N</th> <th>Tore</th> <th>Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 HSG Mimmensehen/Mühlhofen</td> <td>12</td> <td>9</td> <td>0</td> <td>3</td> <td>341 : 294</td> <td>18 : 6</td> </tr> <tr> <td>2 HSG Konstanz 3</td> <td>12</td> <td>7</td> <td>0</td> <td>5</td> <td>400 : 366</td> <td>14 : 10</td> </tr> <tr> <td>3 TuS Steißlingen 3</td> <td>12</td> <td>5</td> <td>1</td> <td>6</td> <td>326 : 358</td> <td>11 : 13</td> </tr> <tr> <td>4 HSC Radolfzell</td> <td>12</td> <td>2</td> <td>1</td> <td>9</td> <td>330 : 379</td> <td>5 : 19</td> </tr> </tbody> </table>		G	S	U	N	Tore	Punkte	1 HSG Mimmensehen/Mühlhofen	12	9	0	3	341 : 294	18 : 6	2 HSG Konstanz 3	12	7	0	5	400 : 366	14 : 10	3 TuS Steißlingen 3	12	5	1	6	326 : 358	11 : 13	4 HSC Radolfzell	12	2	1	9	330 : 379	5 : 19	Männer Bezirksklasse Platzierungsrunde (M-BK-PL) <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>G</th> <th>S</th> <th>U</th> <th>N</th> <th>Tore</th> <th>Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 DJK Singen</td> <td>12</td> <td>9</td> <td>0</td> <td>3</td> <td>288 : 236</td> <td>18 : 6</td> </tr> <tr> <td>2 SG Rielasingen/Gottmadingen</td> <td>11</td> <td>7</td> <td>0</td> <td>4</td> <td>278 : 253</td> <td>14 : 8</td> </tr> <tr> <td>3 TV Überlingen</td> <td>12</td> <td>6</td> <td>0</td> <td>6</td> <td>309 : 297</td> <td>12 : 12</td> </tr> <tr> <td>4 HC DJK Konstanz</td> <td>11</td> <td>1</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>235 : 324</td> <td>2 : 20</td> </tr> </tbody> </table>		G	S	U	N	Tore	Punkte	1 DJK Singen	12	9	0	3	288 : 236	18 : 6	2 SG Rielasingen/Gottmadingen	11	7	0	4	278 : 253	14 : 8	3 TV Überlingen	12	6	0	6	309 : 297	12 : 12	4 HC DJK Konstanz	11	1	0	10	235 : 324	2 : 20																																																															
	G	S	U	N	Tore	Punkte																																																																																																																																
1 HSG Mimmensehen/Mühlhofen	12	9	0	3	341 : 294	18 : 6																																																																																																																																
2 HSG Konstanz 3	12	7	0	5	400 : 366	14 : 10																																																																																																																																
3 TuS Steißlingen 3	12	5	1	6	326 : 358	11 : 13																																																																																																																																
4 HSC Radolfzell	12	2	1	9	330 : 379	5 : 19																																																																																																																																
	G	S	U	N	Tore	Punkte																																																																																																																																
1 DJK Singen	12	9	0	3	288 : 236	18 : 6																																																																																																																																
2 SG Rielasingen/Gottmadingen	11	7	0	4	278 : 253	14 : 8																																																																																																																																
3 TV Überlingen	12	6	0	6	309 : 297	12 : 12																																																																																																																																
4 HC DJK Konstanz	11	1	0	10	235 : 324	2 : 20																																																																																																																																
Männer Bezirksklasse (M-BK) <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>G</th> <th>S</th> <th>U</th> <th>N</th> <th>Tore</th> <th>Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 HSG Mimmensehen/Mühlhofen</td> <td>14</td> <td>12</td> <td>0</td> <td>2</td> <td>390 : 327</td> <td>24 : 4</td> </tr> <tr> <td>2 TuS Steißlingen 3</td> <td>14</td> <td>9</td> <td>1</td> <td>4</td> <td>380 : 352</td> <td>19 : 9</td> </tr> <tr> <td>3 HSG Konstanz 3</td> <td>14</td> <td>9</td> <td>0</td> <td>5</td> <td>453 : 386</td> <td>18 : 10</td> </tr> <tr> <td>4 HSC Radolfzell</td> <td>14</td> <td>8</td> <td>1</td> <td>5</td> <td>434 : 396</td> <td>17 : 11</td> </tr> <tr> <td>5 SG Rielasingen/Gottmadingen</td> <td>14</td> <td>7</td> <td>0</td> <td>7</td> <td>421 : 414</td> <td>14 : 14</td> </tr> <tr> <td>6 DJK Singen</td> <td>14</td> <td>6</td> <td>0</td> <td>8</td> <td>333 : 323</td> <td>12 : 16</td> </tr> <tr> <td>7 TV Überlingen</td> <td>14</td> <td>3</td> <td>0</td> <td>11</td> <td>375 : 437</td> <td>6 : 22</td> </tr> <tr> <td>8 HC DJK Konstanz</td> <td>14</td> <td>1</td> <td>0</td> <td>13</td> <td>312 : 463</td> <td>2 : 26</td> </tr> </tbody> </table>		G	S	U	N	Tore	Punkte	1 HSG Mimmensehen/Mühlhofen	14	12	0	2	390 : 327	24 : 4	2 TuS Steißlingen 3	14	9	1	4	380 : 352	19 : 9	3 HSG Konstanz 3	14	9	0	5	453 : 386	18 : 10	4 HSC Radolfzell	14	8	1	5	434 : 396	17 : 11	5 SG Rielasingen/Gottmadingen	14	7	0	7	421 : 414	14 : 14	6 DJK Singen	14	6	0	8	333 : 323	12 : 16	7 TV Überlingen	14	3	0	11	375 : 437	6 : 22	8 HC DJK Konstanz	14	1	0	13	312 : 463	2 : 26	Männer Kreisklasse A (M-KKA) <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>G</th> <th>S</th> <th>U</th> <th>N</th> <th>Tore</th> <th>Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 HSG Konstanz 4</td> <td>16</td> <td>13</td> <td>0</td> <td>3</td> <td>506 : 344</td> <td>26 : 6</td> </tr> <tr> <td>2 TV Ehingen 2</td> <td>16</td> <td>11</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>422 : 372</td> <td>24 : 8</td> </tr> <tr> <td>3 TV Pfullendorf 2</td> <td>16</td> <td>9</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>466 : 400</td> <td>21 : 11</td> </tr> <tr> <td>4 SG Rielasingen/Gottmadingen 2</td> <td>16</td> <td>10</td> <td>1</td> <td>5</td> <td>417 : 403</td> <td>21 : 11</td> </tr> <tr> <td>5 HSG Mimmensehen/Mühlhofen 2</td> <td>16</td> <td>10</td> <td>0</td> <td>6</td> <td>449 : 416</td> <td>20 : 12</td> </tr> <tr> <td>6 TV Engen</td> <td>16</td> <td>5</td> <td>0</td> <td>11</td> <td>336 : 406</td> <td>10 : 22</td> </tr> <tr> <td>7 HSC Radolfzell 2</td> <td>16</td> <td>3</td> <td>3</td> <td>10</td> <td>364 : 427</td> <td>9 : 23</td> </tr> <tr> <td>8 TSV Bodman</td> <td>16</td> <td>3</td> <td>2</td> <td>11</td> <td>395 : 471</td> <td>8 : 24</td> </tr> <tr> <td>9 TSV Dettingen-Wallhausen</td> <td>16</td> <td>2</td> <td>1</td> <td>13</td> <td>391 : 507</td> <td>5 : 27</td> </tr> </tbody> </table>		G	S	U	N	Tore	Punkte	1 HSG Konstanz 4	16	13	0	3	506 : 344	26 : 6	2 TV Ehingen 2	16	11	2	3	422 : 372	24 : 8	3 TV Pfullendorf 2	16	9	3	4	466 : 400	21 : 11	4 SG Rielasingen/Gottmadingen 2	16	10	1	5	417 : 403	21 : 11	5 HSG Mimmensehen/Mühlhofen 2	16	10	0	6	449 : 416	20 : 12	6 TV Engen	16	5	0	11	336 : 406	10 : 22	7 HSC Radolfzell 2	16	3	3	10	364 : 427	9 : 23	8 TSV Bodman	16	3	2	11	395 : 471	8 : 24	9 TSV Dettingen-Wallhausen	16	2	1	13	391 : 507	5 : 27
	G	S	U	N	Tore	Punkte																																																																																																																																
1 HSG Mimmensehen/Mühlhofen	14	12	0	2	390 : 327	24 : 4																																																																																																																																
2 TuS Steißlingen 3	14	9	1	4	380 : 352	19 : 9																																																																																																																																
3 HSG Konstanz 3	14	9	0	5	453 : 386	18 : 10																																																																																																																																
4 HSC Radolfzell	14	8	1	5	434 : 396	17 : 11																																																																																																																																
5 SG Rielasingen/Gottmadingen	14	7	0	7	421 : 414	14 : 14																																																																																																																																
6 DJK Singen	14	6	0	8	333 : 323	12 : 16																																																																																																																																
7 TV Überlingen	14	3	0	11	375 : 437	6 : 22																																																																																																																																
8 HC DJK Konstanz	14	1	0	13	312 : 463	2 : 26																																																																																																																																
	G	S	U	N	Tore	Punkte																																																																																																																																
1 HSG Konstanz 4	16	13	0	3	506 : 344	26 : 6																																																																																																																																
2 TV Ehingen 2	16	11	2	3	422 : 372	24 : 8																																																																																																																																
3 TV Pfullendorf 2	16	9	3	4	466 : 400	21 : 11																																																																																																																																
4 SG Rielasingen/Gottmadingen 2	16	10	1	5	417 : 403	21 : 11																																																																																																																																
5 HSG Mimmensehen/Mühlhofen 2	16	10	0	6	449 : 416	20 : 12																																																																																																																																
6 TV Engen	16	5	0	11	336 : 406	10 : 22																																																																																																																																
7 HSC Radolfzell 2	16	3	3	10	364 : 427	9 : 23																																																																																																																																
8 TSV Bodman	16	3	2	11	395 : 471	8 : 24																																																																																																																																
9 TSV Dettingen-Wallhausen	16	2	1	13	391 : 507	5 : 27																																																																																																																																
Männer Kreisklasse B (M-KKB) <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>G</th> <th>S</th> <th>U</th> <th>N</th> <th>Tore</th> <th>Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 TV Ehingen 3</td> <td>14</td> <td>13</td> <td>0</td> <td>1</td> <td>383 : 274</td> <td>26 : 2</td> </tr> <tr> <td>2 DJK Singen 2</td> <td>14</td> <td>13</td> <td>0</td> <td>1</td> <td>425 : 303</td> <td>26 : 2</td> </tr> <tr> <td>3 TV Meßkirch 2</td> <td>14</td> <td>6</td> <td>1</td> <td>7</td> <td>303 : 342</td> <td>13 : 15</td> </tr> <tr> <td>4 TSC Blumberg</td> <td>14</td> <td>6</td> <td>0</td> <td>8</td> <td>377 : 368</td> <td>12 : 16</td> </tr> </tbody> </table>		G	S	U	N	Tore	Punkte	1 TV Ehingen 3	14	13	0	1	383 : 274	26 : 2	2 DJK Singen 2	14	13	0	1	425 : 303	26 : 2	3 TV Meßkirch 2	14	6	1	7	303 : 342	13 : 15	4 TSC Blumberg	14	6	0	8	377 : 368	12 : 16	Frauen Bezirksklasse (F-BK) <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>G</th> <th>S</th> <th>U</th> <th>N</th> <th>Tore</th> <th>Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 TuS Steißlingen 3</td> <td>14</td> <td>11</td> <td>0</td> <td>3</td> <td>327 : 271</td> <td>22 : 6</td> </tr> <tr> <td>2 TV Engen</td> <td>14</td> <td>11</td> <td>0</td> <td>3</td> <td>342 : 254</td> <td>22 : 6</td> </tr> <tr> <td>3 SV Eigeltingen</td> <td>14</td> <td>7</td> <td>2</td> <td>5</td> <td>330 : 303</td> <td>16 : 12</td> </tr> </tbody> </table>		G	S	U	N	Tore	Punkte	1 TuS Steißlingen 3	14	11	0	3	327 : 271	22 : 6	2 TV Engen	14	11	0	3	342 : 254	22 : 6	3 SV Eigeltingen	14	7	2	5	330 : 303	16 : 12																																																																						
	G	S	U	N	Tore	Punkte																																																																																																																																
1 TV Ehingen 3	14	13	0	1	383 : 274	26 : 2																																																																																																																																
2 DJK Singen 2	14	13	0	1	425 : 303	26 : 2																																																																																																																																
3 TV Meßkirch 2	14	6	1	7	303 : 342	13 : 15																																																																																																																																
4 TSC Blumberg	14	6	0	8	377 : 368	12 : 16																																																																																																																																
	G	S	U	N	Tore	Punkte																																																																																																																																
1 TuS Steißlingen 3	14	11	0	3	327 : 271	22 : 6																																																																																																																																
2 TV Engen	14	11	0	3	342 : 254	22 : 6																																																																																																																																
3 SV Eigeltingen	14	7	2	5	330 : 303	16 : 12																																																																																																																																

5 HC Lauchringen	14	4	2	8	287 : 318	10 : 18	4 SG Rielasingen/Gottmadingen	14	7	1	6	263 : 274	15 : 13
6 TSV Dettingen-Wallhausen 2	14	4	1	9	375 : 424	9 : 19	5 HSG Konstanz	14	6	1	7	290 : 310	13 : 15
7 DJK Singen 3	14	4	0	10	317 : 374	8 : 20	6 SV Allensbach 4	14	5	1	8	300 : 321	11 : 17
7 SG Rielasingen/Gottmadingen 3	14	4	0	10	309 : 373	8 : 20	7 DJK Singen	14	4	0	10	200 : 256	8 : 20
							8 TV Pfullendorf	14	2	1	11	244 : 307	5 : 23
Frauen Kreisklasse A (F-KKA)							männliche Jugend A Bezirksklasse (mJA-BK)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte		G	S	U	N	Tore	Punkte
1 TSV Dettingen-Wallhausen	14	11	0	3	342 : 256	22 : 6	1 JSG Hegau	15	13	0	2	462 : 291	26 : 4
2 TSC Blumberg	14	9	1	4	372 : 329	19 : 9	2 HC Lauchringen	15	10	1	4	402 : 366	21 : 9
3 TV Meßkirch	14	9	0	5	293 : 254	18 : 10	3 SG Rielasingen/Gottmadingen	15	10	0	5	515 : 425	20 : 10
4 HSC Radolfzell 2	14	9	0	5	335 : 278	18 : 10	4 JSG Südbaar	15	7	0	8	420 : 437	14 : 16
5 HC DJK Konstanz	14	6	0	8	294 : 298	12 : 16	5 HSG Konstanz 2	15	4	1	10	467 : 504	9 : 21
6 TV Überlingen	14	6	0	8	258 : 296	12 : 16	6 TV Meßkirch	15	0	0	15	289 : 532	0 : 30
7 TV Ehingen 2	14	3	1	10	219 : 287	7 : 21							
8 HC Lauchringen	14	2	0	12	133 : 248	4 : 24							
männliche Jugend B Bezirksklasse (mJB-BK)							männliche Jugend C Bezirksklasse (mJC-BK)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte		G	S	U	N	Tore	Punkte
1 SG Rielasingen/Gottmadingen	16	11	2	3	446 : 351	24 : 8	1 TV Pfullendorf	16	15	0	1	564 : 363	30 : 2
2 JSG Hegau	16	11	1	4	457 : 369	23 : 9	2 SG Rielasingen/Gottmadingen	16	13	0	3	498 : 351	26 : 6
3 HC Lauchringen	16	9	1	6	372 : 342	19 : 13	3 TV Engen	16	11	1	4	549 : 375	23 : 9
4 HSC Radolfzell 2	16	4	0	12	299 : 419	8 : 24	4 TV Ehingen	16	11	1	4	512 : 355	23 : 9
5 JSG Südbaar	16	3	0	13	343 : 436	6 : 26	5 HC Lauchringen	16	8	0	8	413 : 434	16 : 16
							6 HSG Konstanz 2	16	5	1	10	486 : 528	11 : 21
							7 TV Überlingen	16	3	1	12	331 : 509	7 : 25
							8 SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen	16	2	0	14	395 : 570	4 : 28
							9 HSC Radolfzell 2	16	2	0	14	331 : 594	4 : 28
männliche Jugend D Bezirksklasse (mJD-BK)							männliche Jugend D Kreisklasse A (mJD-KKA)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte		G	S	U	N	Tore	Punkte
1 HC Lauchringen	10	9	0	1	228 : 169	18 : 2	1 TV Überlingen	10	9	0	1	257 : 150	18 : 2
2 JSG Hegau	10	7	0	3	234 : 187	14 : 6	1 TV Pfullendorf	10	9	0	1	223 : 157	18 : 2
3 HSG Konstanz	10	7	0	3	252 : 195	14 : 6	3 HC DJK Konstanz	10	6	0	4	179 : 168	12 : 8
4 SG Rielasingen/Gottmadingen	10	3	0	7	222 : 258	6 : 14	4 SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen	10	4	0	6	180 : 217	8 : 12
5 HSC Radolfzell	10	3	0	7	192 : 261	6 : 14	5 TV Ehingen	10	2	0	8	156 : 207	4 : 16
6 HSG Mimmenhausen/Mühlhofen	10	1	0	9	177 : 235	2 : 18	6 TV Engen	10	0	0	10	116 : 212	0 : 20
männliche Jugend D Kreisklasse B (mJD-KKB)							weibliche Jugend B Bezirksklasse (wJB-BK)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte		G	S	U	N	Tore	Punkte
1 JSG Bodman-Stockach	6	6	0	0	163 : 109	12 : 0	1 SV Allensbach 2	16	15	0	1	424 : 259	30 : 2
2 TV Überlingen 2	6	5	0	1	143 : 99	10 : 2	2 HSC Radolfzell	16	14	0	2	495 : 304	28 : 4
3 HC Lauchringen 2	6	4	0	2	131 : 108	8 : 4	3 HC DJK Konstanz	16	11	0	5	305 : 220	22 : 10
4 JSG Hegau 2	6	2	0	4	117 : 105	4 : 8	4 TV Ehingen	16	10	0	6	416 : 289	20 : 12
5 TV Pfullendorf 2	6	2	0	4	84 : 104	4 : 8	5 JSG Bodman-Eigeltingen	16	8	0	8	371 : 316	16 : 16
6 JSG Südbaar	6	2	0	4	105 : 124	4 : 8	6 TV Pfullendorf	16	7	0	9	304 : 297	14 : 18
7 SG Rielasingen/Gottmadingen 2	6	0	0	6	63 : 157	0 : 12	7 HSG Mimmenhausen/Mühlhofen	16	5	0	11	303 : 357	10 : 22
							8 SG Rielasingen/Gottmadingen	16	2	0	14	183 : 403	4 : 28

		9 HC Lauchringen	16	0	0	16	124 : 480	0 : 32	
weibliche Jugend C Bezirksklasse (wJC-BK)									
		G	S	U	N	Tore	Punkte		
1	JSG Bodman-Eigeltingen	18	18	0	0	658 : 346	36 : 0		
2	HSG Mimmenhausen/Mühlhofen	18	16	0	2	618 : 390	32 : 4		
3	JSG Südbaar	18	12	0	6	490 : 371	24 : 12		
4	SG Rielasingen/Gottmadingen	18	10	1	7	401 : 350	21 : 15		
5	HC DJK Konstanz	18	9	1	8	405 : 420	19 : 17		
6	TV Engen	18	9	0	9	502 : 468	18 : 18		
7	HSC Radolfzell	18	7	0	11	409 : 407	14 : 22		
8	SV Allensbach 2	18	5	0	13	375 : 472	10 : 26		
9	TV Pfullendorf	18	3	0	15	429 : 515	6 : 30		
10	TSV Dettingen-Wallhausen	18	0	0	18	99 : 647	0 : 36		
weibliche Jugend D Bezirksklasse (wJD-BK)									
		G	S	U	N	Tore	Punkte		
1	JSG Hegau	8	8	0	0	227 : 152	16 : 0		
2	HSC Radolfzell	8	4	0	4	176 : 164	8 : 8		
3	TV Pfullendorf	8	3	0	5	151 : 196	6 : 10		
4	TV Überlingen	8	3	0	5	171 : 176	6 : 10		
5	HSG Mimmenhausen/Mühlhofen	8	2	0	6	131 : 168	4 : 12		
weibliche Jugend D Kreisklasse A (wJD-KKA)									
		G	S	U	N	Tore	Punkte		
1	SV Allensbach	6	6	0	0	150 : 73	12 : 0		
2	JSG Bodman-Eigeltingen	6	3	0	3	143 : 98	6 : 6		
3	HSG Konstanz	6	3	0	3	66 : 62	6 : 6		
4	HSC Radolfzell 2	6	0	0	6	39 : 165	0 : 12		
männliche Jugend D Südbadische Meisterschaft Gr. A (mJD-SM-A)									
		G	S	U	N	Tore	Punkte		
1	SG Köndringen/Teningen	3	3	0	0	34 : 25	6 : 0		
2	SG Kappelwindeck/Steinbach	3	1	1	1	32 : 36	3 : 3		
3	SG Ottenheim/Altenheim	3	1	0	2	34 : 35	2 : 4		
4	HC Lauchringen	3	0	1	2	31 : 35	1 : 5		
männliche Jugend D Südbadische Meisterschaft Gr. B (mJD-SM-B)									
		G	S	U	N	Tore	Punkte		
1	Jugendhandball-Akademie Baden	3	3	0	0	43 : 31	6 : 0		
2	HGW Hofweier	3	2	0	1	39 : 30	4 : 2		
3	JSG Hegau	3	1	0	2	26 : 34	2 : 4		
4	SG Lorrach/Brombach	3	0	0	3	23 : 36	0 : 6		
weibliche Jugend D Südbadische Meisterschaft Gr. A (wJD-SM-A)									
		G	S	U	N	Tore	Punkte		
1	HSG Freiburg	3	3	0	0	42 : 14	6 : 0		
2	SG Kappelwindeck/Steinbach	3	2	0	1	31 : 30	4 : 2		
3	HSG Ortenau Süd	3	1	0	2	21 : 27	2 : 4		
4	HSC Radolfzell	3	0	0	3	19 : 42	0 : 6		
weibliche Jugend D Südbadische Meisterschaft Gr. B (wJD-SM-B)									
		G	S	U	N	Tore	Punkte		
1	Panthers Gaggenau	3	3	0	0	40 : 23	6 : 0		
2	JSG Hegau	3	2	0	1	39 : 30	4 : 2		
3	SG Waldkirch/Denzlingen	3	1	0	2	42 : 44	2 : 4		
4	SG Ottenheim/Altenheim	3	0	0	3	17 : 41	0 : 6		
männliche Jugend B Südbadenliga Endrunde - Hallenrunde 2018/2019									
Finale									
TuS Schutterwald - SG Meiß/Nonn						16 : 14			
Platz 3-4									
HSG Freiburg - HSC Radolfzell						32 : 20			
Halbfinale									
HSG Freiburg - TuS Schutterwald						15 : 25			
SG Meiß/Nonn - HSC Radolfzell						25 : 20			
männliche Jugend C Südbadenliga Endrunde - Hallenrunde 2018/2019									
Finale									
SG Otten/Alten - SG Mugg/Kupp						32 : 26			
Platz 3-4									
HSG Konstanz - TSV Frbg-Zäh.						24 : 27			
Halbfinale									
SG Otten/Alten - HSG Konstanz						27 : 21			
TSV Frbg-Zäh. - SG Mugg/Kupp						24 : 27			
männl. Jugend D Südbadische Meisterschaft Endrunde - Hallenrunde 2018/2019									
Finale									
HGW Hofweier - JHA Baden						12 : 18			
Platz 3-4									
SG Könd/Tening - SG Kapp/Stein						8 : 14			
Halbfinale									
weibl. Jugend D Südbadische Meisterschaft Endrunde - Hallenrunde 2018/2019									
Finale									
HSG Freiburg - SG Kapp/Stein						15 : 13			
Platz 3-4									
JSG Hegau - Panthers Gagg.						11 : 13			
Halbfinale									

SG Könd/Tening - HGW Hofweier	6 : 7	HSG Freiburg - JSG Hegau	11 : 7
SG Kapp/Stein - JHA Baden	4 : 13	SG Kapp/Stein - Panthers Gagg.	16 : 15
Platz 5-6		Platz 5-6	
SG Otten/Alten - JSG Hegau	16 : 18	HSG Ortenau S - SG Waldk/Denz	10 : 13
Platz 7-8		Platz 7-8	
HC Lauchringen - SG Lörr/Bromb	15 : 11	HSC Radolfzell - SG Otten/Alten	9 : 6

Abschluss-Tabelle weibliche Jugend A (HVW) der Saison 2018/19

weibliche Jugend A HVW Bezirksliga (wJA-BL)						weibliche Jugend A HVW Bezirksklasse (wJA-BK)									
		G	S	U	N	Tore	Punkt			G	S	U	N	Tore	Punkte
1	HSG Albstadt	5	5	0	0	124:102	10:0	1	HSG Rottweil	5	5	0	0	104:75	10:0
2	HSG Hossingen-Meißstetten	5	4	0	1	117:96	8:2	2	HC Lauchringen	5	3	0	2	104:98	6:4
3	TSV Dettingen-Wallhausen	5	3	0	2	92:77	6:4	3	TV Onsmettingen	5	3	0	2	132:109	6:4
4	HSG Baar 2	5	2	0	3	131:135	4:6	4	TSV Dunningen	5	3	0	2	95:107	6:4
5	TV Spaichingen	5	1	0	4	120:124	2:8	5	JSG Bodman-Eigeltingen	5	1	0	4	136:141	2:8
6	HK Ostdorf/Geislingen	5	0	0	5	83:133	0:10	6	HWB Handball Winterlingen-Bitz	5	0	0	5	82:125	0:10

Anlage 2 - Tabellenendstände Bundesliga 2018/19 – Pressewart

Abschluss-Tabelle Bundesliga Tabelle Hegau-Bodensee der Saison 2018/19															
Männer 3. Liga Süd (M-3.Liga)							Frauen 3. Liga Süd (F-3.Liga-S)								
		G	S	U	N	Tore	Punkte			G	S	U	N	Tore	Punkte
1	HSG Konstanz	30	25	1	4	903:755	51:9	1	HSG Freiburg	22	17	2	3	623:547	36:8
2	Rhein-Neckar Löwen II	30	19	2	9	918:848	40:20	2	ESV 1927 Regensburg	22	15	0	7	674:618	30:14
3	HBW Balingen-Weilstetten	30	19	2	9	888:839	40:20	3	HCD Gröbenzell	22	14	0	8	696:644	28:16
4	TGS Pforzheim	30	19	2	9	902:860	40:20	4	SV Allensbach	22	13	2	7	616:564	28:16
5	TuS 04 Dachsenberg	30	17	3	10	797:764	37:23	5	TuS Metzingen II	22	12	1	9	655:590	25:19
6	TSB Heilbronn-Horkheim	30	17	2	11	904:845	36:24	6	TV Möglingen	22	12	0	10	631:627	24:20
7	HG Searlouis	30	16	3	11	828:835	35:25	7	TSV Haunstetten	22	7	5	10	579:572	19:25
8	Tus Fürstfeldbruck	30	16	2	12	872:823	34:26	8	TSG Ketsch II	22	9	1	12	587:618	19:25
9	SV Salamander Kornwestheim	30	13	5	12	897:864	31:29	9	SG Kappelwindeck/Steinbach	22	6	5	11	593:644	17:27
10	TSG Haßloch	30	14	1	15	817:819	29:31	10	TG 88 Pforzheim	22	7	1	14	670:707	15:29
11	VfL Pullingen	30	14	0	16	915:885	28:32	11	SG BBM Bietigheim II	22	7	1	14	588:649	15:29
12	HC Oppenweiler/Bachnang	30	10	3	17	896:940	23:37	12	HSG Würm-Mitte	22	3	2	17	571:703	8:36
13	TV Willstätt	30	9	2	19	751:876	20:40								
14	TSV Neuhausen/Filder	30	8	4	18	800:842	20:40								
15	VTZ Saarpfalz	30	4	5	21	768:872	13:47								
16	TVS 1907 Baden-Baden	30	1	1	28	791:940	3:57								
männliche A-Jugend Bundesliga Süd															
		G	S	I	N	Tore	Punkte								
1	Rhein-Neckar Löwen	22	21	0	1	793:596	42:4								
2	TPSG Frischauf Göppingen	22	18	0	4	672:606	36:8								
3	SG Pforzheim/Eutingen	22	17	1	4	606:529	35:9								
4	TV Bittenfeld	22	16	2	4	679:552	34:10								
5	HSG Konstanz	22	10	3	9	673:697	23:21								
6	VfL Günzburg	22	9	0	13	628:657	18:26								
7	SV 64 Zweibrücken	22	9	0	13	576:635	18:26								
8	JSG Echaz-Ems	22	9	0	13	660:720	18:26								
9	TuS Schutterwald	22	7	0	15	581:631	14:30								
10	JANO Filder	22	4	2	16	580:663	10:34								
11	Handballakademie Bayern	22	3	2	17	558:652	8:36								
12	HABO Böttingen JSG	22	3	2	17	634:700	8:36								

Anlage 3 - Mannschaftsbilder 2018/19

Bezirks-/Kreismeister 2018/19 - Jugendteams



**D-Jugend weiblich: SV Allensbach
Meister Kreisklasse A 2018/19**



**D-Jugend weiblich: HSC Radolfzell
Vizemeister Bezirksklasse & 7. bei der Südbadischen Meisterschaft 2018/19**



D-Jugend weiblich: JSG Hegau
Meister Bezirksklasse & 4. bei der Südbadischen Meisterschaft 2018/19



C-Jugend weiblich: JSG Bodman-Eigeltingen
Meister Bezirksklasse 2018/19



**B-Jugend weiblich: SV Allensbach 2
Meister Bezirksklasse 2018/19**



**D-Jugend männlich: JSG Bodman-Stockach
Meister Kreisklasse B 2018/19**



D-Jugend männlich: TV Pfullendorf
Meister Kreisklasse A 2018/19



D-Jugend männlich: TV Überlingen
Meister Kreisklasse A 2018/19



D-Jugend männlich: JSG Hegau
Vizemeister Bezirksklasse & 5. bei der Südbadischen Meisterschaft 2018/19



D1-Jugend
Saison 2017/18

Lotus Car Wash
lotuscarwash.de



D-Jugend männlich: HC Lauchringen
Meister Bezirksklasse & 7. bei der Südbadischen Meisterschaft 2018/19



C-Jugend männlich: TV Pfullendorf
Meister Bezirksklasse 2018/19



B-Jugend männlich: SG Rielasingen/Gottmadingen
Meister Bezirksklasse 2018/19



A-Jugend männlich: JSG Hegau
Meister Bezirksklasse 2018/19

Auf SHV-Ebene spielende weibliche Jugendteams 2018/19



C-Jugend weiblich: JSG Hegau
5. Platz von 5 Teams Südbadenliga Süd und 10. bei Endrunde 2018/19



C-Jugend weiblich: SG Rielasingen/Gottmadingen
3. Platz von 5 Teams Südbadenliga Süd und 6. bei Endrunde 2018/19



C-Jugend weiblich: SV Allensbach
2. Platz von 5 Teams Südbadenliga und 5. bei Endrunde 2018/19



A-Jugend weiblich: SV Allensbach
1. Platz von 6 Teams Südbadenliga (Südbadischer Meister) und 2. BW-Pokal 2018/19

Auf BWOL-Ebene spielende weibliche Jugendteams 2018/19



B-Jugend weiblich: SV Allensbach
6. Platz von 10 Teams BWOL 2018/19

Auf SHV-Ebene spielende männliche Jugendteams 2018/19



C-Jugend männlich: HSC Radolfzell
7. Platz von 10 Teams Südbadenliga Süd 2018/19



C-Jugend männlich: JSG Hegau
4. Platz von 10 Teams Südbadenliga Süd 2018/19



C-Jugend männlich: HSG Konstanz
2. Platz von 10 Teams Südbadenliga Süd & 4. bei der Sübadischen Meisterschaft 2018/19



B-Jugend männlich TV Engen
9. Platz von 9 Teams Südbadenliga Süd 2018/19



B-Jugend männlich: TV Ehingen
4. Platz von 9 Teams Südbadenliga Süd 2018/19



B-Jugend männlich: HSC Radolfzell
2. Platz von 9 Teams Südbadenliga Süd & 4. bei der Südbadischen Meisterschaft 2018/19



A-Jugend männlich: TV Ehingen
11. Platz von 12 Teams Südbadenliga-Süd 2018/19

Auf BWOL-Ebene spielende männliche Jugendteams 2018/19



B-Jugend männlich: HSG Konstanz
7. Platz von 10 Teams BWOL 2018/19

Auf DHB-Ebene spielende männliche Jugendteams 2018/19



A-Jugend männlich: HSG Konstanz
5. Platz von 12 Teams Jugendbundesliga 2018/19
damit die direkte Qualifikation zur Jugendbundesliga zum 8. Mal geschafft

Bezirks-/Kreismeister 2018/19 – Aktiventeams



Frauen: TSV Dettingen-Wallhausen
Meister Kreisklasse 2018/19



Frauen: TV Engen
Vize- Meister Bezirksklasse 2018/19 & Aufstieg in die Landesliga Süd



TUS DAMEN III - BEZIRKSKLASSE 2018/2019

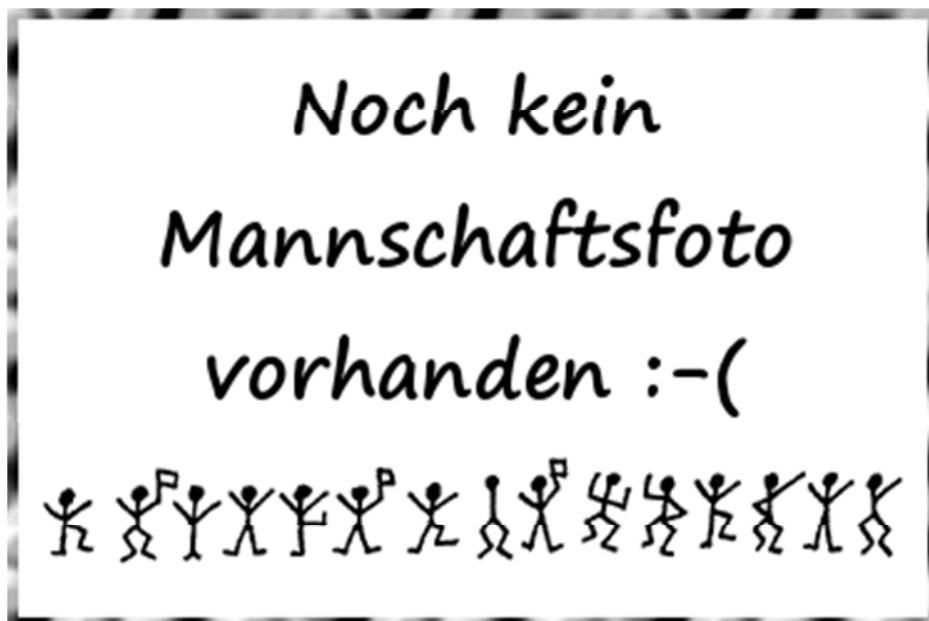
Hintere Reihe v.l.n.r.: Larissa Born, Martina Ott, Corina Baumann, Sonja Ramsperger, Nicole Weiss
Mittlere Reihe v.l.n.r.: Brita Ammann, Patrizia Hartmann, Michaela Spoo, Karin Pauli, Eva Lerchenberger, Matthias Dragunsky
Vordere Reihe v.l.n.r.: Anika Tröndle, Melanie Weissenrieder, Sarah Maier, Janine Staniszewski, Marion Schmider, Patrizia Reck
Auf dem Bild fehlen: Nadine Hess, Cathrin Dietrich, Carina Scherr



©Tus Steißlingen - Patrick Ray / Zanvema

Frauen: TuS Steißlingen 3

Meister Bezirkssklasse 2018/19 & Aufstieg in die Landesliga Süd nicht möglich



Männer: TV Ehingen 3
Meister Kreisklasse B 2018/19



Männer: HSG Konstanz 4
Meister Kreisklasse A 2018/19



Männer: HSG Konstanz 3
Vizemeister Bezirksklasse 2018/19 & Aufstieg in die Landesliga Süd



Männer: HSG Mimmenhausen/Mühlhofen
Meister Bezirksklasse 2018/19 & Aufstieg in die Landesliga Süd

Auf SHV-Ebene spielende weibliche Aktiventeams 2018/19



Frauen: HSC Radolfzell

12. von 12 Teams Landesliga-Süd 2018/19 - leider Abstieg in die Bezirksklasse



Frauen: TV Ehingen

9. von 12 Teams Landesliga-Süd 2018/19 – leider Abstieg in die Bezirksklasse



TUS DAMEN II - LANDESLIGA 2018/2019

Hintere Reihe v.l.n.r.: Carmen Oexle (AT), Mareike Vigh, Saskia Vigh, Svenja Tyczka, Christiane Muffler, Meike Michael, Christian Kern (CO-T)
Vordere Reihe v.l.n.r.: Lena Schrott, Ann-Kathrin Benzinger, Julia Staska, Rosalie Auer, Sarah Riebel, Romina Rihm, Ricarda Schank, Ricarda Müller
Auf dem Bild fehlen: Saskia Ammann, Doreen Lohr, Leonie Vogler, Claus Ammann (T), Anne-Molina Mayer (TM)

Werbezentrum
Bodensee

Volksbank
Konstanz

Handball
Steißlingen

RSRECK

thuga

Kempa

Walter

Sport
MÜLLER

©TuS Steißlingen - Patrick Ray / Zanvema

Frauen: TuS Steißlingen 2
4. von 12 Teams Landesliga-Süd 2018/19



Frauen: HSG Mimmehausen/Mühlhofen
3. von 12 Teams Landesliga-Süd 2018/19



SV Allensbach 3

8. von 12 Teams Südbadenliga 2018/19 – leider Abstieg in die Landesliga Süd
(aufgrund des Abstiegs des SV Allensbach 2 in die Südbadenliga)

Auf BWOL-Ebene spielende weibliche Aktiventeams 2018/19



Frauen: SV Allensbach 2

14. von 14 Teams BWOL 2018/19 – leider Abstieg in die Südbadenliga



TUS DAMEN I - BWOL 2018/2019

Hinterer Reihe v.l.n.r.: Selina Fischer, Fabienne Wolf, Corinna Martin, Lena Störr, Elena Rimmele
Mittlere Reihe v.l.n.r.: Heike Staska (B), Martin Staska (ZN), Rebecca Maier, Kim Schmitt, Pamela Karkossa, Alina Bauer, Carmen Oexle (AT), Christian Kern(T)
Vordere Reihe v.l.n.r.: Julia Staska, Ricarda Müller, Sarah Riebel, Nina Seussler, Evelyn Rauscher, Rosalie Auer, Anna Hautmann, Selin Gaus
Auf dem Bild fehlen: Kerstin Lang, Saskia Ammann, Anne-Molina Mayer (TM), Claus Ammann (Co-T), Hans-Peter Lüttin (Co-T)



©TuS Steißlingen - Patrick Ray / Zanvema

Frauen: TuS Steißlingen
3. von 14 Teams BWOL 2018/19

Auf DHB-Ebene spielende weibliche Aktiventeams 2018/19



Frauen: SV Allensbach 1
4. von 12 Teams 3.Liga Süd 2018/19

**Damen-Aushängeschild des Bezirks und
zweitbestes Damen-Team im Südbadischen Handballverband hinter der HSG Freiburg**

Auf SHV-Ebene spielende männliche Aktiventeams 2018/19



Männer: SV Allensbach/Dettingen-Wallhausen
14. von 14 Teams Landesliga-Süd 2018/19 – leider Abstieg in die Bezirksklasse



Männer: HSG TV Pfullendorf
13. von 14 Teams Landesliga-Süd 2018/19 – leider Abstieg in die Bezirksklasse



Männer: TV Meßkirch

12. von 14 Teams Landesliga-Süd 2018/19 – leider Abstieg in die Bezirksklasse



TUS HERREN II - LANDESLIGA 2018/2019

Hinterere Reihe v.l.n.r.: David Maier, Claudio Gattinger, Marvin Bauer, Simon Hautmann, Hannes Schöpf, Sascha Spoo (T)
Mittlere Reihe: v.l.n.r.: Jannik Schröder, Christopher Benzinger, Fabian Rihm, Niklas Bartels, Mike Nägele, Manuel Müller, Alexander Kehl
Vordere Reihe v.l.n.r.: Tim Wiedemann, Luca Tassone, Simon Hilpert, Justus Beetz, David Langendörfer, Alexander Benzinger, Daniel Maier
Auf dem Bild fehlen: Uli Eggs (Co-T), Daniel Beck, Fabian Kirstein



©TuS Steißlingen - Patrick Ray & Zanvema

Männer: TuS Steißlingen 2
5. von 14 Teams Landesliga-Süd 2018/19



Männer: TV Ehingen
3. von 14 Teams Landesliga-Süd 2018/19

Auf BWOL-Ebene spielende männliche Aktiventeams 2018/19



TUS HERREN I - BWOL 2018/2019

Hintere Reihe v.l.n.r.: Jonathan Stich (T), Lenny Sieck, Louis Rothkirch, Stefan Maier, Maurice Wildöer, Patrick Euchner, Sascha Spoo (Co-T)
Mittlere Reihe: v.l.n.r.: Christian Oexle (TW-T), William Gaus, Thomas Lindner, Steffen Maier, Matthias Biedermann, Manuel Wangler, Philipp Klotz, Carmen Oexle (AT)

Vordere Reihe v.l.n.r.: Fabian Blum, Marvin Storz, Dominik Walter, Leon Sieck, Timo Ströhle, Fabian Maier



•TuS Steißlingen - Patrick Ray / Zanvema

Männer: TuS Steißlingen

13. von 16 Teams BWOL 2018/19 – leider Abstieg in die Südbadenliga



2018 / 2019

DAS U23-TEAM DER HSG KONSTANZ

HSGKONSTANZ.DE

Hintere Reihe von links: Joschua Braun, Lars Michelberger, Marius Oswald, Jonas Löffler, Luca Merz, Kai Mittendorf, Samuel Löffler
Mittlere Reihe von links: Cheftrainer Matthias Stocker, Co-Trainer Benjamin Schweda, Simon Storz, Felix Fehrenbach, Joel Mauch, Carl Dittmann, Pascal Mack, Alexander Leueck, Zehnleiner Almo Röll, U23-Trainer Jens Kluck
Vordere Reihe von links: Jerome Portmann, Jonas Hadlich, Montz Ebert, Sven Gemeinhardt, Lukas Herrmann, Patrick Volz, Hendrik Dahm
Auf dem Bild fehlen: Altklubtrainer Björn Göttsche, Mannschaftsarzt Dr. Tobias Payer, Physiotherapeutin Linda Osterlag, Physiotherapeut Fritz Wagner, Betreuer Jürgen Knauch und Betreuer Frank Mack

Männer: HSG Konstanz 2

3. von 16 Teams BWOL 2018/19

Auf DHB-Ebene spielende männliche Aktiventeams 2018/19

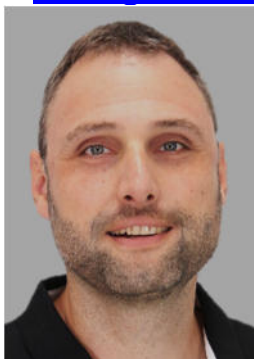


Männer: HSG Konstanz

1. von 16 Teams 3. Liga 2018/19 – Aufstieg in die 2. Bundesliga

Herren-Aushängeschild des Bezirks und
erneut bestes Herren-Team im Südbadischen Handballverband

Anlage 4 – Unsere aktuellen Vereinsvorstände/Abteilungsleiter



Christian Heinstadt
SV Allensbach



Carolyn Häberle
TSV Bodman



Christopher Schorpp
TSC Blumberg



Sabine Balschbach
TSV Dettingen-
Wallhausen



Benjamin Früh
HSV Donaueschingen



Harald Schütz
TV Ehingen



Dagmar
Burgbacher-Schöttke
SV Eigeltingen



Uwe Herz
TV Engen



Jörg Lützw
TV Gottmadingen



Torsten Kirschling
TuS Hüfingen



Thomas Buck
HC DJK Konstanz



Otto Eblen
HSG Konstanz



Sascha Steinert
HC Lauchringen



Bernd Dörfelt
TV Meßkirch



Thomas Schmid
HSG Mimm./Mühl.



Christian Bujak-Sinn
TSV Mühlhofen



Michael Schweikart
TV Pfullendorf



Christian Geiger
HSC Radolfzell



Thomas Welte
TV Rielasingen



Daniel Kech
DJK Singen



Markus Stich
TuS Steißlingen

Unbesetzt
TG Stockach



Werner Biehl
TV Überlingen

Anlage 5 – Unsere aktuellen BfA-Mitglieder



Franz Stehle
Bezirksvorsitzender



Dirk Kanter
Kassenwart



Peter Zugmantel
stellv.BV & Schriftführer



Klaus Hettesheimer
Staffelleiter Männer



Rolf Bautze
Staffelleiter Frauen



Susi Heinstadt
Bezirksjugendwartin



Heike Leenen
Bezirksmädelwartin



Wolfgang Knura
Schiedsrichterwart



Lony Odenwald
Bezirkspressewartin



Leo Schmid
Vors.Bezirkssportgericht



Klaus Rosin
SL mJA, mJB, mJC



Rolf Allgeier
SL mJD, mJE



Robert Fuß
SL wJA, wJB, wJC



Markus Haberstroh
SL wJD, wJE



Martina Hafner
Mini, Schulsport,
SL F-Jg.



Felix Lachnit
Schiedsrichtereinteiler

Anlage 6 – Anträge an den Bezirkstag 2019

Anträge gingen beim Bezirksvorsitzenden keine ein!